

Winter Neuigkeiten 2026/27

#feelaustria
#lebensgefühl





EDITORIAL

Liebe Leser:innen,

eine inspirierende Wintersaison liegt vor uns. Eine Zeit, in der sich das österreichische Lebensgefühl in seiner ganzen Vielfalt zeigt – zwischen verschneiten Gipfeln, urbaner Kultur und alpiner Genussskultur. 365 Tage im Jahr machen wir dieses Profil erlebbar: auf den Pisten und Loipen, auf den Bühnen unseres Kulturlandes und an den Tischen unserer Wirtschaftshäuser und Restaurants. Denn Österreich bietet mehr Erlebnisse, als man erzählen kann.

Diese Ausgabe der Winternews bündelt aktuelle Entwicklungen und Neuigkeiten aus allen neun Bundesländern. Sie zeigt vor allem eines: Österreichs Touristikerinnen und Touristiker wissen, wie Winter geht – und investieren konsequent in Qualität, Komfort und neue Angebote.

Hinter all diesen Entwicklungen stehen Menschen, die den Winter in Österreich mitgestalten. Wir stellen sie in der Rubrik „Persönlichkeiten“ vor – so unterschiedlich ihre Geschichten sind, eines verbindet sie: die Leidenschaft für ihre Sache.

Der Winter 2026/27 bringt zudem Höhepunkte mit internationaler Strahlkraft: Die Vierschanzentournee macht zum 75. Mal in Innsbruck Station, Innsbruck und Seefeld werden zum Schauplatz der Winter Deaflympics, und im März rücken das Montafon und Kühltai mit den FIS-Weltmeisterschaften im Snowboard-, Freestyle- und Freeski-Sport ins Zentrum der Aufmerksamkeit.

Ich lade euch herzlich dazu ein, diese und mehr Geschichten mit uns gemeinsam zu entdecken und hinaus in die Welt zu tragen.



Astrid Steharnig-Staudinger
CEO der Österreich Werbung

B2B-Service

Als nationale Tourismusorganisation Österreichs unterstützen wir Journalist:innen, Content Creator:innen, Reiseveranstalter:innen und touristische Stakeholder bei ihrer Berichterstattung und Produktgestaltung rund um „Urlaub in Österreich“. Nachfolgend ein Überblick über unsere Serviceleistungen.

B2B-Portal: aktuelle Informationen und Newsletter

Unser B2B-Portal bietet aktuelle Medieninformationen, Recherchetipps sowie passendes Bildmaterial für Berichterstattung, Produktentwicklung oder als Inspirationsquelle für eigene Recherchen. Ergänzend bieten unsere Sommer- und Winterneuigkeiten sowie aktuelle Medieninformationen aus den österreichischen Regionen und regelmäßig erscheinende Newsletter wertvolle Impulse für die Themenplanung.

b2b.austria.info

Medienfahrten und Reisen für Content Creator:innen

Wir unterstützen Recherchen in Österreich und organisieren individuelle oder Gruppenmedienfahrten. Vor Ort kann das touristische Angebot Österreichs an 365 Tagen erlebt werden. Zudem koordinieren wir Termine mit thematisch passenden Ansprechpartner:innen und Interviewpartner:innen. Bei grundsätzlichem Interesse an einer Recherche-reise sind Angaben zu Themenschwerpunkten sowie zu geplanten Veröffentlichungen für uns hilfreich. Wir informieren regelmäßig über passende Angebote für Gruppen oder prüfen individuelle Anfragen in Abstimmung mit unseren touristischen Partner:innen.

Veranstaltungen und Redaktionsbesuche

In Zusammenarbeit mit unseren österreichischen Partner:innen organisieren wir regelmäßig Branchentreffen, Redaktionstouren, Medien- und Stakeholder-Events in Deutschland, der Schweiz und Österreich. Wir freuen uns über Interesse an einer Teilnahme. Für eine gezielte Einladung zu passenden Formaten sind Informationen zu aktuellen Themenschwerpunkten und Publikationen willkommen.

Bild- und Textrecherche vom Schreibtisch aus

Für Beiträge über Österreich stellen wir gerne Hintergrundinformationen, persönliche Tipps, Statistiken, Interviewpartner:innen, redaktionelle Texte sowie Fotos zur Verfügung. Wir arbeiten eng mit touristischen Organisationen in ganz Österreich zusammen und vermitteln die passenden Kontakte und Inhalte. Für eine eigenständige Bildrecherche empfehlen wir unser Bildarchiv mit zahlreichen kostenlosen Fotos in Druckqualität.

views.austria.info

Social Media

Urlaubsinspirationen und Informationen von Austria Tourism gibt es auf unseren Social-Media-Kanälen.



[instagram.com/visitaustria](https://www.instagram.com/visitaustria)



[youtube.com/austriatourism](https://www.youtube.com/austriatourism)
[youtube.com/austria](https://www.youtube.com/austria)



[facebook.com/feelaustriaAT](https://www.facebook.com/feelaustriaAT)
[facebook.com/oesterreichwerbung](https://www.facebook.com/oesterreichwerbung)



[komoot.de/user/oesterreich](https://www.komoot.de/user/oesterreich)

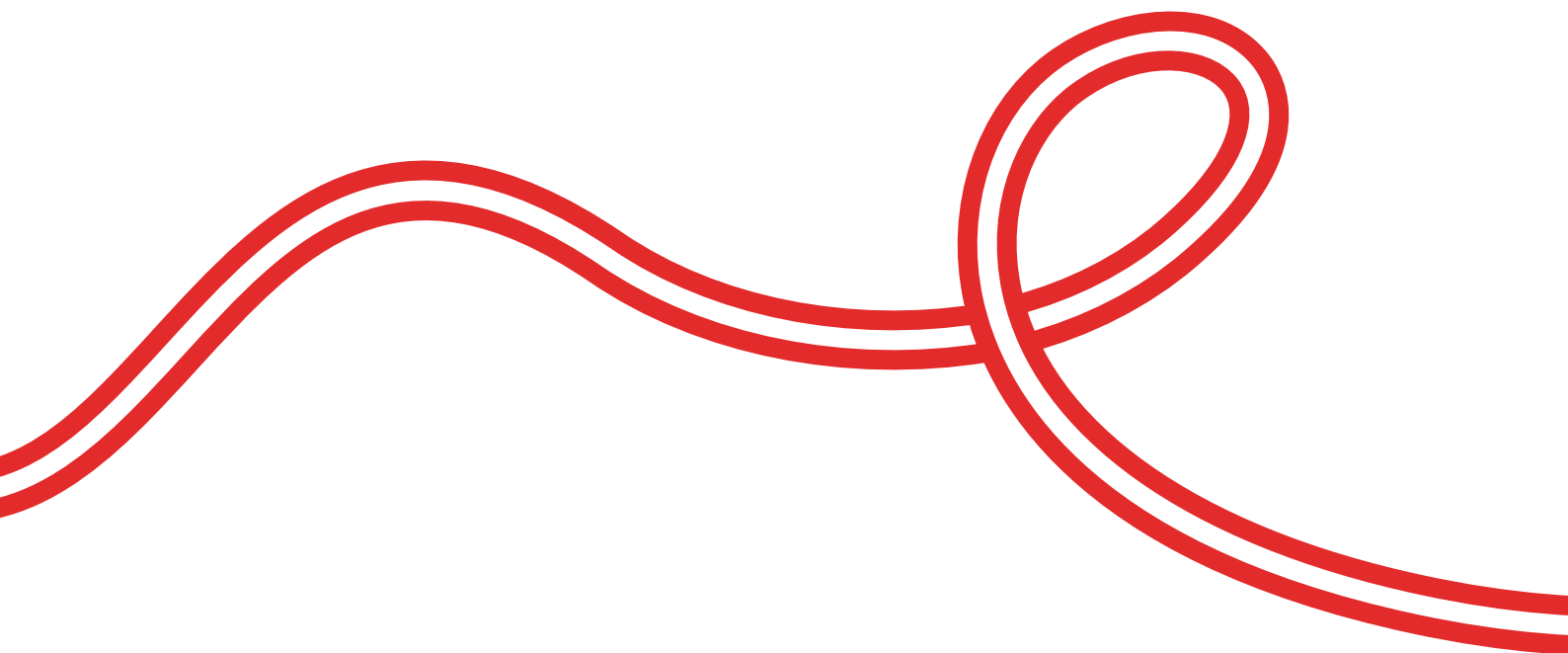


[tiktok.com/@visitaustria](https://www.tiktok.com/@visitaustria)



[linkedin.com/company/austrian-national-tourist-office](https://www.linkedin.com/company/austrian-national-tourist-office)

#lebensgefühl
#feelaustria



Unser Service: Textdatei und Pressefotos

Um gut mit unseren Neuigkeiten arbeiten zu können, haben wir ein paar Hinweise:



Wenn es zu einer Neuigkeit ein passendes Pressefoto zum Download im Newsroom auf unserer Website gibt, ist dies direkt bei der Neuigkeit durch ein kleines Bild-Icon gekennzeichnet. Mit Klick auf das jeweilige Bild im PDF gelangst du direkt zum Downloadbereich für die Pressebilder.

Im Newsroom gibt es außerdem alle Texte zu den Rubriken als unformatierte Datei zum Herunterladen. to.austria.info/newsroom

Besondere Tipps der Redaktion haben wir wieder hervorgehoben. Sie sind an der blauen Hintergrundfarbe zu erkennen.

Falls es zu einer Veröffentlichung kommt, freuen wir uns sehr über eine Info sowie einen Beleg.

Impressum

Österreich Werbung Deutschland GmbH
Klosterstraße 64, 10179 Berlin

Redaktion: Kinz Kommunikation, Claudia Marte, Sandra Timár
Texte: Kinz Kommunikation, Layout: Lothar Ruttner, lotharruttner.de

Sitz der Gesellschaft: Berlin
Amtsgericht Charlottenburg
Handelsregister B91471
Geschäftsführung: Sören Kliemann
Ust-IdNr. DE235154383

Stand: September 2026, Alle Angaben ohne Gewähr.

Inhalt

- 3 Editorial
- 4 B2B-Service
- 6 Ansprechpartner:innen
- 8 Anreise
- 10 Rechercheideen
- 12 Winter in Österreich,
Openings und Adventsmärkte
- 16 Ski & Co
- 23 Abseits der Piste
- 29 Kunst, Kultur und Kulinarik
- 32 Jubiläen und Veranstaltungen
- 38 Unterkünfte
- 47 Persönlichkeiten

Ansprechpartner:innen

Als Ansprechpartner:innen für Presse und Travel Trade stehen wir in Deutschland, der Schweiz und Österreich gerne für Anfragen zur Verfügung.

DEUTSCHLAND



Anne Hulshof

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Team Ost
Brandenburg, Mecklenburg-
Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt

T: +49 30 21 91 48-25
M: +49 175 672 99 14
E: anne.hulshof@austria.info



Janine Stach

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Team Ost
Berlin

T: +49 30 21 91 48-20
M: +49 160 895 98 17
E: janine.stach@austria.info



Sandra Timár

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Team Süd
Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland,
Thüringen

T: +49 30 21 91 48-19
M: +49 170 635 34 68
E: sandra.timar@austria.info



Claudia Marte

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Team Süd
Baden-Württemberg, Bayern

T: +49 30 21 91 48-14
M: +49 160 703 78 73
E: claudia.marte@austria.info



Clara Lein

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Team Nord
Nordrhein-Westfalen

T: +49 30 21 91 48-16
M: +49 160 91 61 40 27
E: clara.lein@austria.info



Charlotte Kretschmer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Team Nord
Bremen, Hamburg, Niedersachsen,
Schleswig-Holstein

T: +49 30 21 91 48-31
M: +49 151 14 27 80 72
E: charlotte.kretschmer@austria.info

SCHWEIZ



Andreas Brunner

Presse & Stakeholder Marketing

T: +41 44 457 10-41
M: +41 79 549 79 21
E: andreas.brunner@austria.info

ÖSTERREICH



Julia Kernbichler

Global Communications Managerin,
Pressesprecherin,
Unternehmenskommunikation

T: +43 1 58866-298
M: +43 676 407 12 97
E: julia.kernbichler@austria.info



Kathrin Löffel

Presse & Travel Trade

T: +41 44 457 10-47
M: +41 79 548 78 64
E: kathrin.loeffel@austria.info

Anreise



Mit der Bahn

Aus Deutschland: Mit täglich rund 50 Direktverbindungen bei Tag und Nacht sowie zahllosen einfachen Umsteigemöglichkeiten ist Österreich auch in diesem Winter wieder schnell und günstig per Bahn erreichbar. Urlauber:innen reisen mit den Zügen im Fernverkehr der Deutschen Bahn aus vielen Städten Deutschlands in Österreichs Winterregionen – z. B. aus München, Berlin, Hamburg, Köln, Münster, Dortmund, Frankfurt oder Erfurt. Zusätzlich zu den zahlreichen ICE-Verbindungen im Tagesverkehr bieten sich die Nightjets und Nacht-ICEs an. Mit den Sparpreisen geht die Reise bereits ab 19,99 Euro (solange verfügbar, 2. Klasse) los, zum Beispiel von München nach Innsbruck. Kinder bis 14 Jahre reisen in Begleitung einer Person, die mindestens 15 Jahre alt ist, sogar kostenfrei mit. bahn.de/oesterreich

Und auf bahn.de/winterrail finden sich viele der schönsten Winterziele in Österreich mit guter Bahnanbindung aus Deutschland und gesicherter Mobilität vor Ort für Reisende ohne eigenes Auto: vom Bahnhofsshuttle über den Skibus bis zum Skiverleih.

Aus der Schweiz: Mehrmals täglich bequem ohne Umsteigen nach Österreich reisen: mit den Tages- und Nachtzügen ab Zürich und Bregenz oder den Autoreisezügen ab Feldkirch in Vorarlberg. Die Züge ÖBB Railjet – mit Halten in Vorarlberg, Tirol, Salzburg, Oberösterreich, Niederösterreich und Wien – fahren 6-mal täglich ab Zürich. Sie verfügen über die Komfortabteile „BUSINESS“, Wagen der 1. Klasse „FIRST“ und 2. Klasse „ECONOMY“. WLAN ist auf dem gesamten Reiseweg kostenlos verfügbar. Der Tageszug EuroCity „Transalpin“ fährt, mit Panoramawagen 1. Klasse der

SBB, täglich von Zürich – unter anderem mit Halten in Vorarlberg, Tirol, Salzburg und der Steiermark – nach Graz. Die Nachtzüge Nightjet mit Schlaf-, Liege- und Sitzwagen verbinden die Schweiz täglich mit Wien, der Steiermark und Kärnten – neu nicht nur nach Villach, sondern auch direkt nach Klagenfurt. Seit Mitte Juni 2026 ist der Nightjet der neuen Generation auf der Nachtzuglinie Zürich-Wien im Einsatz. Attraktive Sparbillette sind für viele Verbindungen und Halte nach Österreich verfügbar. Keine zusätzliche Ermäßigung mit Halbtax. Mit Generalabonnement zusätzliche Ermäßigung auf dem schweizerischen Streckenteil. In den Zügen von und nach Österreich gibt es Vergünstigungen für Kinder unter 15 Jahren.

sbb.ch/oesterreich



Mit dem Flugzeug

Für den Winterurlaub gibt es direkte Flugverbindungen aus Deutschland und der Schweiz nach Österreich. Zielflughäfen sind Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg und Wien. Je nach Ziel gibt es Verbindungen mit Air Dolomiti, Austrian Airlines, Condor, DAT, Eurowings, Lufthansa, People's (ab St. Gallen-Altenrhein/CH), Ryanair/Lauda Europe, Sky Alps und SWISS. Für Urlauber:innen von Hamburg und Berlin, die nach Vorarlberg wollen, lohnt sich eine Anreise über den Flughafen Friedrichshafen (Deutschland) mit der Air Uniqon. Aktuelle Verbindungen sind auf den Websites der Fluganbieter oder über Flugsuchmaschinen zu finden.



Mit dem Auto

Kleben oder Klicken? Die digitale Vignette ist im ASFINAGWebshop und über die kostenlose ASFINAG-App erhältlich. Seit 2024 gibt es in Österreich eine Eintagesvignette für Pkw. Diese kostet aktuell 9,60 Euro. Für die Zehntagesvignette werden 12,80 Euro und für eine Zweimonatsvignette 32,00 Euro fällig. Der Preis für eine Jahresvignette liegt bei 106,80 Euro. Eintages- und Zehntagesvignetten sind beim Online-Kauf sofort gültig. Zweimonats- und Jahresvignetten sind frühestens ab dem 18. Tag nach dem Online-Kauf gültig. shop.asfinag.at

Zudem bietet die ASFINAG aktuelle Verkehrsinformationen in Echtzeit, Infos zu Baustellen sowie Informationen zum Parken und Rasten inkl. E-Ladestationen. Darüber hinaus finden Autofahrer:innen bei der ASFINAG Informationen zu den Themen Maut, Tanken, Verkehrssicherheit und Gastronomie. Das Service-Center ist telefonisch unter 0800 400 12 400 (kostenlos aus Österreich und Deutschland), +43 1 955 12 66 (aus der Schweiz und allen anderen Ländern) oder per E-Mail unter info@asfinag.at erreichbar. asfinag.at



Elektro-Tankstellen: In Österreich können E-Autos an vielen Standorten geladen werden. asfinag.at
ladenetz.smatrics.com
oeamtc.at



Vor Ort

Auch vor Ort sind Österreichs Gäste stets mobil, selbst wenn sie ohne Auto anreisen. Öffentliche Verkehrsmittel sichern die Mobilität für Reisende. Zum Teil sind diese für den Gast sogar gratis nutzbar oder in den Gästekarten bzw. Skipässen enthalten. Informationen gibt es auf den Websites der österreichischen Urlaubsregionen.

Rechercheideen

Winter in Österreich überrascht mit Neuem und Besonderem. In den Wintersportregionen sind sich Funsportgeräte eine Alternative für vergnügte Aktivitäten. Die Auswahl reicht von Snowtubes über Snowbikes und Airboards bis zum Skifox. Was sich damit jeweils machen lässt, weiß die Zusammenstellung zu diesem Thema. Anregungen für Recherchen bietet außerdem das Dossier über Superlative, Kuriositäten und Besonderheiten in Dörfern und Städten in allen neun Bundesländern.

Diese und viele weitere Rechercheideen gibt es unter **to.austria.info/rechercheideen**

476 m

lang ist der Skitunnel im Skigebiet Hochjoch im Montafon in Vorarlberg. Er gilt als längster Skitunnel der Welt.



6,5 km²

groß ist die Eisfläche auf dem Weißensee in Kärnten. Damit gilt sie als größte beständig zugefrorene und präparierte Natureisfläche Europas.

2 Mio.

Weihnachtsgrüße verschickt das Postamt Christkindl pro Jahr. Außerdem beantwortet es knapp 10.000 Briefe, die Kinder an das Christkindl schreiben. Die charmante Grußstelle, gegründet 1950, befindet sich in der Stadt Steyr in Oberösterreich.

6 Tonnen

schwer ist der größte Adventskranz Österreichs. Der Kranz mit einem Durchmesser von zwölf Metern erstaunt in der Adventszeit am Hauptplatz von Mariazell in der Steiermark. Bestückt ist er mit 24 Kerzen: 20 kleinere für jeden Wochentag im Advent, vier große für die Adventssonntage.



3.440 m

hoch ist der höchste Punkt in einem Skigebiet in Österreich. Er befindet sich am Pitztaler Gletscher in Tirol. Den schönen Ausblick genießen Gäste vom „Café 3.440“, dem höchstgelegenen Kaffeehaus Österreichs.

2.500

Seilbahnen, Sesselbahnen und Schlepplifte sind in ganz Österreich im Winter im Einsatz. Alle zusammen verzeichnen pro Winter 568 Millionen Einzelfahrten (Stand Winter 2024/25). Die Bergbahngesellschaften investieren laufend in Modernisierungen und ersetzen in die Jahre gekommene Bahnen durch neue.

Funsport in Österreich



Ski, Snowboard und Rodel sind längst nicht die einzigen Geräte, auf denen Bewegungsfreudige durch den Schnee sausen können. Funsportgeräte verheißen Abwechslung und, wie der Name schon sagt, ein besonderes Vergnügen. Für die meisten davon braucht es nicht einmal Vorkenntnisse, einzig Freude am Ausprobieren. Leihgeräte bieten zahlreiche Sportgeschäfte in Österreichs Skiregionen an. Interessierte sind eingeladen, an geführten Programmen teilzunehmen.

Superlative, Kuriositäten und Besonderheiten im Winter in Österreich



Wo hat das Christkindl ein Postamt und wo versieht der Pistenbutler seinen Dienst? Gibt es tatsächlich Tunnels für Skifahrer:innen und die Möglichkeit, sich im Winter im Stand-up-Paddling zu versuchen? Und wo befindet sich das Büro für Weihnachtslieder? In Österreichs Wintersportorten und auch in den Städten gibt es so manche Kuriosität zu entdecken. Dazu zählen Besonderheiten, die mit dem Wintersport verbunden sind, sowie Märkte und Museen, die sich dem Brauchtum oder der Geschichte des Skifahrens widmen. Und wer ein typisches und doch außergewöhnliches Wintersouvenir sucht, wird in der Schneekugelmanufaktur in Wien fündig.

Winter in Österreich: Skischwünge, Advents- magie und Auszeiten

Der Winter in Österreich hat viele Gesichter: mal sind es ein paar flotte Skischwünge, mal eine Nature-Watch-Tour ins Hochgebirge, mal einfach ein Bummel über den Adventsmarkt. Jede Saison bringt ihre eigenen Geschichten – und die nimmt man gerne mit nach Hause.

Winterzeit in Stadt und Land: Auszeit von Advent bis Wein

Stimmungsvolle Weihnachtsmärkte, winterliche Landschaften und endlich Zeit zum Abschalten: Der Winterauftakt in Österreich hat viele Bühnen. In der UNESCO-Weltkulturerbestadt Salzburg sorgen Lichterglanz, historische Märkte und Musik von Mozart bis „Stille Nacht“ für Atmosphäre. In der Erlebnisregion Graz treffen Adventsmärkte auf Aktivangebote wie Biken und Langlaufen. Schnee(schuh)touren rund um die Tiroler Ferienregion Hall-Wattens oder die Silberregion Karwendel führen durch kleine Städte mit viel Geschichte. Wer Urlaub am Bauernhof macht, setzt auf Ruhe und Hofprodukte direkt vom Erzeuger. Und wer den Winter am liebsten mit einem Glas Wein verbringt, wird in der Südsteiermark fündig.

Familienspaß im Schnee: Urlaub mit Ski und extra Service

Schnee macht Spaß – und Österreichs Familienskigebiete bringen alles mit, was dafür nötig ist. Etwa die Tiroler Ferienregion Serfaus-Fiss-Ladis: Hier gibt es eigene Kurse fürs Skifahrenlernen, dazu „schwarze“ Abfahrten und Pulverschnee bis ins Frühjahr für Geübte. Die Tiroler Zugspitz Arena und St. Johann in Salzburg bieten Familienski-berge, Rodelbahnen und Unterkünfte mit Kinderbetreuung. In Kärnten warten Wintersportorte mit vielen Sonnenstunden, die Region Nassfeld – Pressegger See mit einem der größten Pistengebiete der Region. Weitere Tipps für Skineulinge und Wiedereinsteiger:innen: Osttirol, das Ski Juwel Alpbachtal Wildschönau oder Werfenweng im SalzburgerLand.

Mehr als Brettvergnügen: Wintersport mal rasant, mal entspannt

Skifahren gehört zum österreichischen Winterlebensgefühl wie der Germknödel zum Einkehrschwung – muss aber nicht der einzige Programmpunkt bleiben. Die Salzburger Region mit den Orten Altenmarkt-Zauchensee, Eben, Radstadt & Wagrain-Kleinarl bietet auch abseits der Piste einiges: Langlauf- und Winterwanderfans kommen hier ebenso auf ihre Kosten. Im Zillertal führen Pisten und Touren im freien Gelände bis auf Gletscherhöhe, und die nächste Hütte für eine Rast ist meist in der Nähe. In Vorarlberg bietet das Montafon Berge für Freigeister, im März 2027 ist die Region zudem Schauplatz der FIS Snowboard-, Freestyle- und Freeski-WM. Wer es ruhiger mag, findet im Winterwandern im Hochgebirge einen Kontrast zum Trubel der Pisten. Der nahe Bregenzerwald bietet Loipen zwischen den Ski-gebieten sowie die für die Region typische Holzarchitektur. Wer Winterluft ganz unmittelbar spüren will, kann sich beim Eisbaden versuchen – entsprechende Workshops gibt es mittlerweile in ganz Österreich.

Entspannt & günstig in den Winter – mit der Bahn

Mit den WinterRail-Angeboten der Bahn kommen Reisende günstig und bequem nach Österreich. Tickets gibt es ab 39,99 Euro, für kurze Strecken (z. B. München – Tirol) ab 19,99 Euro. Kinder bis 14 Jahre fahren mit einer Begleitperson (ab 15 Jahre) kostenlos mit. Für Mobilität vor Ort sorgen Shuttles, ÖPNV und Regionalverkehr, die bei den Gästekarten meist inkludiert sind.

Weitere Infos zu unseren Winterregionen und Unterkünften in Österreich findest du auf austria.info/winter oder in unserem E-Magazin. Entdecke, was du liebst!



Winteropenings und Saisonstarts

Die österreichischen Skiregionen freuen sich, die kommende Wintersaison mit begeisterten Wintersportler:innen zu eröffnen. Von Vorarlberg bis in die Steiermark haben wir die aktuellen Termine für Winteropenings und Saisonstarts zusammengefasst. Die aktuellsten Infos stehen auf der Website des jeweiligen Skigebiets.

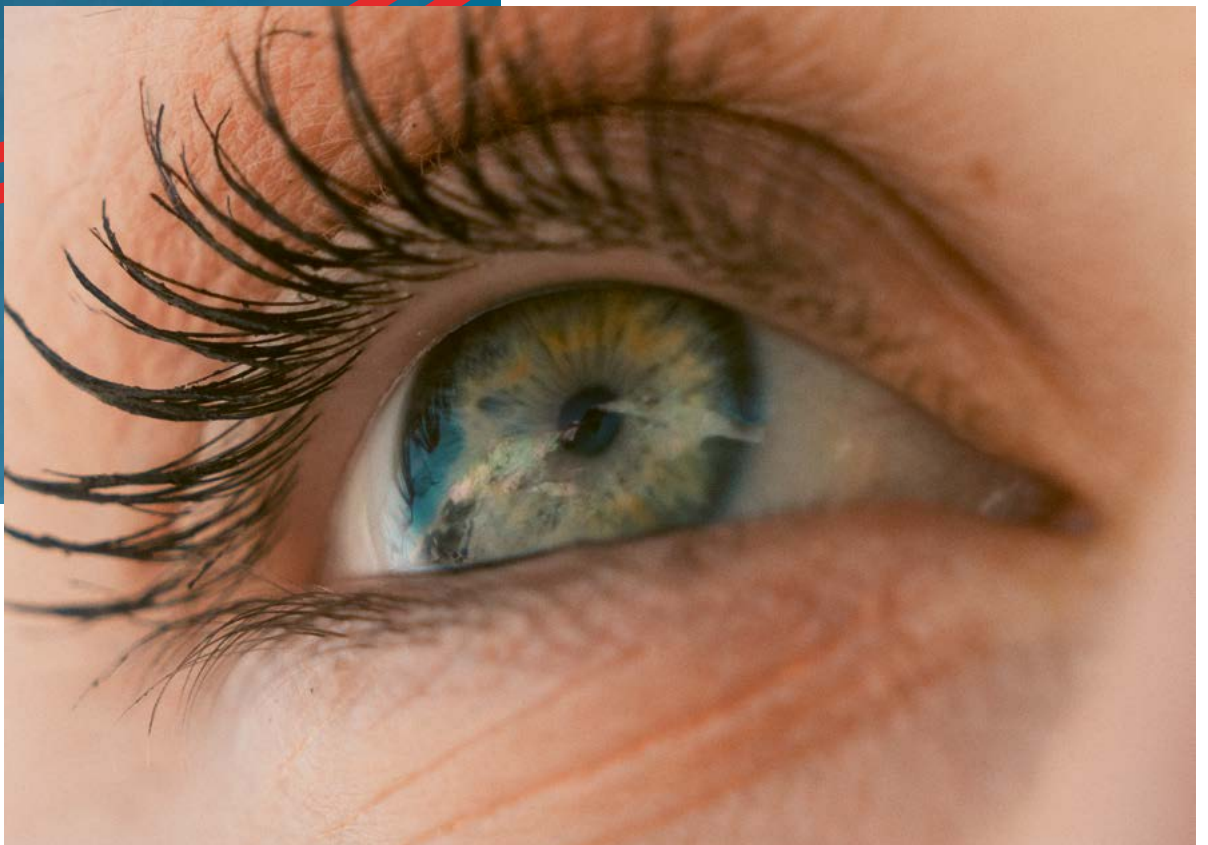
to.austria.info/winteropenings

Advents- und Weihnachtsmärkte

Die Wochen vor Weihnachten sind die Zeit der Weihnachtsmärkte und des Adventszaubers. Beim Bummeln, Gustieren und Staunen steigt die Vorfreude auf das schöne Fest. Die schönsten Termine im ganzen Land haben wir hier gesammelt. Die aktuellsten Infos werden stets auf der Website des jeweiligen Marktes aktualisiert.

to.austria.info/adventsmärkte





FOTOS: Österreich Werbung / Marko Mestrovic

Ski & Co



Skispaß unlimited! Österreichs Skigebiete investieren weiter in Komfort, Qualität und neue Angebote. Moderne Bergbahnen wie die neue Kapellenbahn auf der Schmittenhöhe bringen Wintersportler wettergeschützt, komfortabler und schneller nach oben. Serfaus-Fiss-Ladis baut sein Angebot für Familien und Freestyle-Fans aus, während sich Nauders mit gleich sechs neuen Freeriderouten für Powder-Fans besonders empfiehlt. Am Diedamskopf sorgt ein neuartiges Lawinenwarnsystem für mehr Sicherheit im Gelände. Wer lieber auf der Piste bleibt, ergattert bei der neuen Nassfeld Challenge beim Skifahren Löss und streicht mit etwas Glück einen schönen Gewinn ein. Und auch hinter den Kulissen tut sich einiges: In Sölden geht am Gletscher ein neuartiges Sonnenkraftwerk ans Netz. **to.austria.info/ski-und-co**

KÄRNTEN

Kanzelbahn II auf der Gerlitzen



Ab 26. Oktober 2026 ersetzt auf der Gerlitzen die 10er-Gondelbahn Kanzelbahn II die alte 4er-Sesselbahn. Die Bahn mit neuer Tal- und Bergstation sowie mit neuen Stützen verläuft von der Kanzelhöhe auf den 1.911 Meter hohen Gipfel. Neben Wintersportler:innen erreichen damit künftig auch Sommergäste bequem und wettergeschützt das Ski- und Wandergebiet auf der Gerlitzen. Neu ist außerdem die Photovoltaikanlage am Gondelbahnhof.
gerlitzen.com/de/bautagebuch

Neues fürs Pistentourengehen auf der Gerlitzen

Die Winter-Kärnten-Card beinhaltet in der Wintersaison 2026/27 erstmals das Pistentourengehen auf der Klösterle-Talabfahrt auf der Gerlitzen. Das Angebot umfasst eine Liftfahrt mit der 4er-Sesselbahn „Klösterle I“. Damit ersparen sich Tourenger:innen, die den Gipfel ansteuern, rund die Hälfte der knapp 1.000 Höhenmeter.
gerlitzen.com

Treesdorfer Almbahn neu am Nassfeld

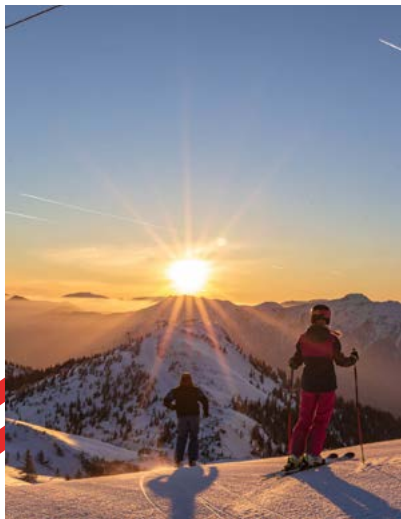
Im Dezember 2026 geht am Nassfeld die neue Tressdorfer Almbahn in Betrieb. Die kuppelbare 6er-Sesselbahn mit Förderbandeinstieg, Kindersicherung, automatisch öffnenden Sicherheitsbügeln, Wetterschutzhauben und Sitzheizung ersetzt drei Schlepplifte. Außerdem erschließt sie mehrere Pisten für Ski-Einsteiger:innen und komplettiert das Ski-Übungsgelände – die seit letztem Winter neue „Young Stars Area“ auf der Tressdorfer Alm. Ab Sommer 2027 wird die Bahn, die auch den Transport von Mountainbikes ermöglicht, ganzjährig genutzt.
nassfeld.at/de/Service/Live-aus-der-Region/News

Goodies bei der Nassfeld Challenge gewinnen



Die neue Nassfeld Challenge macht es möglich, Ski zu fahren und gleichzeitig Preise zu gewinnen. Wer mitmachen will, registriert sich auf der Skiline-Website und sammelt Badges. Die Auswahl reicht vom Nassfeld Gold Badge mit 20.000 gemeisterten Höhenmetern an einem Tag über den Selfie Star Badge bis zum Downhill Demon Badge für eine Fahrt mit Top-20-Ergebnis auf der Speedcheck-Fotostrecke. Jeder Badge ist ein Los im Topf und erhöht die Gewinnchance. Zu gewinnen gibt es beispielsweise Skipässe, Gutscheine für Skiservices, Skihelme oder Schildkappen.
nassfeld.at/challenge

Mehr Abwechslung im Skigebiet Göstling-Hochkar



Mit 19 Pistenkilometern ist das Skigebiet Hochkar bei Göstling/Ybbs das größte Skigebiet in Niederösterreich. Ab dem Winter 2026/27 wartet es mit neuen Attraktionen auf. Eine Funslope ergänzt das Angebot für alle, die skifahrerische Abwechslung suchen. Für noch mehr Schneesicherheit sorgt die modernisierte Beschneigungsanlage. Seit Sommer 2026 zeigt sich das Geiszlagerhaus neben der Bergstation modernisiert und in neuem Look.

hochkar.com

Neues im Skigebiet Lackenhof-Ötscher

Im familienfreundlichen Skigebiet Lackenhof-Ötscher gibt es 19 Pistenkilometer zu erfahren. Ab dem Winter 2026/27 dürfen sich Wintersportler:innen auf Neuigkeiten freuen. Eine Funslope erweitert das Angebot. Die Beschneigungsanlage wird modernisiert. Skitourengeher:innen können während der Betriebszeiten der Lifte auf allen Pisten aufsteigen. Sie benötigen dafür einzig ein Tourengerticket.

mostviertel.at/skigebiet-lackenhof

Modernisierung Wurzeralm

Die Bergbahnen auf der Wurzeralm investieren in den kommenden Jahren in eine zukunftsfitte Bergbahn-Infrastruktur und bauen ihr Ganzjahresangebot aus. Ab dem Winter 2026/27 sind die Frauenkarpisten dank eines neuen Speicherteiches mit Pumpstation besser beschneibar. Parallel dazu bekommt der Gammering-Lift eine neue, moderne Steuerung und der Skiweg vom Frauenkar zur Bärenhütte wird erweitert.

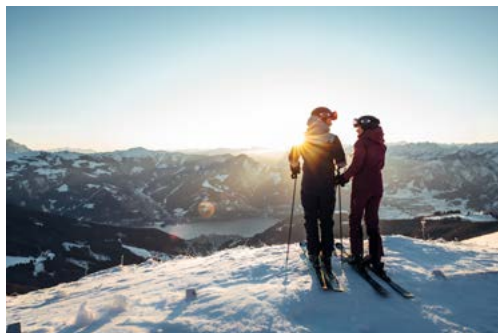
skisport.com/wurzeralm/de/projekte-entwicklungen

Erweiterung Hochficht

Im Skigebiet Hochficht im Mühlviertel im Dreiländereck Österreich-Deutschland-Tschechien gibt es ab der Wintersaison 2026/27 zusätzliche Pistenkilometer zu befahren, in Summe sind es nun 28 Kilometer. Die bisherige Krumauer Skiroute wird künftig als regulär präparierte Skipiste geführt, neu angelegt wird der Skiweg Nr. 12. Der Rejscha Junior Park bekommt eine spielerisch gestaltete Ein- und Ausfahrt. Die Liftbetreiber investieren außerdem in die Erweiterung der Beschneigungsanlage.

skisport.com/hochficht/de

Komfortablere Kapellenbahn auf der Schmittenhöhe



Zum Start der Wintersaison 2026/27 ersetzt eine kuppelbare 8er-Sesselbahn die bisherige 4er-Kapellenbahn auf der Schmittenhöhe. Sie ist mit beheizten Einzelsitzen, Wetterschutzhauben, automatischen Schließbügeln, Förderbandeinstieg und elektronisch überwachtem Ausstiegsbereich ausgestattet. Für die bessere Zufahrt und Pistenführung wird die Talstation um 150 Meter verlegt. Zudem sind Wiederaufforstungen und Schutzmaßnahmen für Raufußhühner und Amphibien geplant. Die abgebaute Bahn kommt in Rumänien zum Einsatz.

schmitt.at/de/Presse/Pressetexte/Neubau-der-Kapellenbahn-auf-der-Schmittenhoehe_ptd_6323

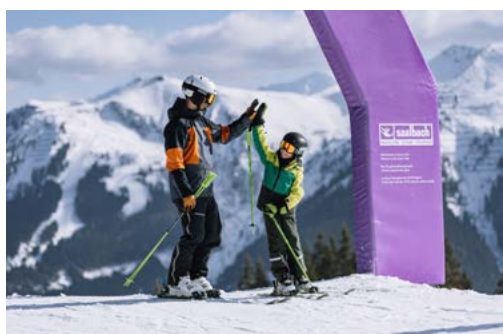
Rosenkranz-Bahn am Kreischberg

Am Kreischberg geht im Dezember 2026 die neue Rosenkranz-Bahn in Betrieb. Die 8er-Sesselbahn ersetzt einen Doppelsessellift und bringt Wintersportler:innen flott von der Talstation bis zur Bergstation auf der 2.118 Meter hohen Rosenkranzhöhe – die Fahrzeit verkürzt sich von fast zehn Minuten auf gut fünf Minuten. Für mehr Komfort sind nun Wetterschutzhauben installiert.

kreischberg.at/pisten/seilbahnen/

> SALZBURGERLAND

Verlängerte Reiterkogel- Bahn in Hinterglemm



Im November 2026 geht im Skigebiet Saalbach-Hinterglemm-Leogang-Fieberbrunn die neue, verlängerte D1 Reiterkogel-Bahn in Betrieb. Die 10er-Einseilumlaufbahn ersetzt die fast 30 Jahre alte 8er-Gondelbahn. Dank der Mittelstation und der Verlängerung um eine zweite Bahn-Sektion können Gäste somit im Winter und im Sommer direkt auf den 1.800 Meter hohen Reiterkogel fahren.

saalbach.com/de/winter/skigebiet/neuheiten

Neue Grafenbergbahn im Snow Space Salzburg

Mit Beginn der Wintersaison 2026/27 geht in Wagrain im Snow Space Salzburg die neue Grafenbergbahn in Betrieb. Die 10er-Einseilumlaufbahn ersetzt die rund 40 Jahre alte 6er-Einseilumlaufbahn. Die neue Bahn fährt schneller und kann pro Stunde deutlich mehr Gäste befördern. Im Einsatz ist die Bahn sowohl im Winter als auch im Sommer.

snow-space.com/de/winter

Schnellere Reitlehenbahn in Eben im Pongau

Im Familienskigebiet Monte Popolo in Eben im Pongau geht mit Beginn der Wintersaison 2026/27 die Reitlehenbahn, eine neue 8er-Gondelbahn, in Betrieb. Die Bahn war zuvor im benachbarten Wagrain im Einsatz und ersetzt einen Doppelsessellift. Die neue Anlage hat eine deutlich höhere Förderleistung und fährt schneller, was vor allem für Familien, Kinder und Skikursgruppen ein großes Plus ist.

montepopolo.at

TIROL

Mehr Komfort bei neuer Höllkarbahn in Ischgl

Ischgl realisiert ein weiteres großes Projekt: Ende November 2026 wird die neue Höllkarbahn C2 in Betrieb gehen. Die 8er-Sesselbahn ersetzt eine 6er-Sesselbahn. Wie auch die in den letzten beiden Jahren erneuerten Bahnen, ist die Höllkarbahn C2 mit Wetterschutzhauben, Sitzheizung sowie Ein- und Ausstiegsüberwachung ausgestattet. Die Dächer der Tal- und Bergstation nutzen die Bergbahnen für Photovoltaikanlagen.

ischgl.com/de/silvrettaseilbahnag/winter/neuheiten-winter

Kopsseebahn in Galtür

Die bisherige 6er-Sesselbahn Höllkarbahn aus Ischgl kommt ab dem Winter 2026/27 in Galtür zum Einsatz. Dort ersetzt die generalüberholte Bahn, versehen mit Wetterschutzhauben, als Kopsseebahn zwei Schleplifte und bietet damit deutlich mehr Komfort.

galtuer.com/de/winter/neuheiten-winter

Mehr Piste dank Schartenkogel-Express am Glungezer



Ab Beginn der Wintersaison 2026/27 ist die neue 6er-Sesselbahn Schartenkogel-Express im Ski- und Winterwandergebiet am Glungezer im Einsatz. Die Bahn mit Wetterschutzhauben und Sitzheizung ersetzt die 2er-Sesselbahn Schartenkogel. Durch die leicht geänderte Trassenführung erweitert sich die Anzahl der Pistenkilometer von 23 auf 24.

glungezerbahn.at

Bessere Verbindung mit der Jodlalmbahn in St. Johann

Zum Saisonstart am 6. Dezember 2026 geht im Skigebiet von St. Johann die neue Jodlalmbahn in Betrieb. Die neue 10er-Gondelbahn ersetzt den bestehenden Doppelsessellift, der bislang als Nadelöhr im Skigebiet galt. Sie bietet mehr Komfort und, dank neuer Trassenführung, eine direkte Verbindung auf den 1.603 Meter hohen Harschbichl. Einen neuen Standort bekommen auch die Tal- und Bergstation. Dadurch verbessern sich die Erreichbarkeit sowie die Anbindung an das bestehende Pistenetz wesentlich.

bergbahnen-stjohann.at/de/startschuss-fuer-jodlalm-neu-direktverbindung-bis-zum-harschbichl.html

Gratlbahn in Sölden

Ab der Wintersaison 2026/27 erreichen Wintersportler:innen das „Gratl“ im Skigebiet von Sölden mit der neuen 6er-Sesselbahn. Sie ersetzt eine Doppelsesselbahn und erschließt eine der sportlich anspruchsvolleren Pisten am Erlebnisberg Gaislachkogel. Mit der neuen Bahn sind die Gäste komfortabler und schneller unterwegs. Die Fahrzeit verringert sich von acht auf vier Minuten. Dank der Verlegung der Bergstation verbessert sich die Ausstiegssituation, eine neue blaue Piste (1b) kommt dazu.

bergbahnen.soelden.com/de/projekte-investitionen/geplante-projekte/2026-gratl

Sonnenkraftwerk am Gletscher in Sölden



Seit 2023 entsteht am Tiefenbachgletscher bei Sölden eine Photovoltaikanlage. Die erstmals in Österreich eingesetzte Lösung des Anlagenherstellers Helioplant wurde speziell für die Anforderungen im alpinen Gelände konzipiert. Nach der erfolgreichen Testphase geht die gesamte Anlage im Oktober 2026 ans Netz. Sie umfasst 800 Helioplant-Einheiten und wird dazu beitragen, die Energieversorgung am Berg zu sichern. Die Betreiber gehen davon aus, an sonnigen Sommertagen einen großen Teil des Eigenstrombedarfs der Bergbahnen mit Sonnenenergie abdecken zu können.

bergbahnen.soelden.com/de/projekte-investitionen/geplante-projekte/pv-anlage

Venetbahn mit höherer Kapazität in Zams



Mit Beginn der Wintersaison 2026/27 nimmt die neue Pendelbahn der Venet Bergbahnen in Zams ihren Betrieb auf. Sie ersetzt die in die Jahre gekommene Seilbahn. In den neuen Kabinen finden 60 Gäste – statt bisher 44 – Platz. Außerdem bekommt die Bahn eine barrierefrei zugängliche Talstation mit Sportgeschäft sowie einen komfortablen Warteraum.

venet.at

Modernisierte Planseggbahn in Serfaus-Fiss-Ladis

Im Skigebiet Serfaus-Fiss-Ladis ersetzt eine moderne 8er-Sesselbahn die 6er-Sesselbahn Planseggbahn aus dem Jahre 1997. Die neue Bahn geht mit Beginn der Wintersaison 2026/27 in Betrieb. Sie ist mit Sitzheizung, Wetterschutzhäube und kindersicherem Schließbügel ausgestattet. Neuer Treffpunkt ist die „Gampenbar“ auf dem Dach des Sesselbahnhofs in der Talstation. Zudem wurde die Beschneigungsanlage im Bereich der Plansegg-Abfahrt erweitert, damit auch diese Piste vollständig beschneit werden kann.

serfaus-fiss-ladis.at/de/region-und-anreise/blog/baublog-bergbahnen/Die-neue-Planseggbahn-Teil-1

> TIROL

Neue Attraktionen in Serfaus-Fiss-Ladis



Für Erinnerungsfotos mit Wow-Effekt laden im Skigebiet von Serfaus-Fiss-Ladis zwei neue Fotopoints bei der Wonnealm und an der Bergstation der Alpkopfbahn ein. Beim Fotopoint Wonnealm sowie bei einigen bestehenden Fotopoints im Skigebiet ist es zudem möglich, die Aufnahmen direkt als digitale Postkarte zu versenden. Wer mit Kindern unterwegs ist, freut sich über den neu gestalteten Spielbereich im Skidepot Fiss und auf Murmlis Familienpiste, die von der Gampenabfahrt durch den Wald bis zur Zwischenstation der Komperdellbahn führt und auf der Murmli und seine Freunde die Kinder begleiten. Der beliebte Sun Park in Fiss wird um eine neue Rail Line sowie eine Funslope Line auf insgesamt vier Lines erweitert, was Freestyle-Einsteiger:innen und Fortgeschrittenen noch mehr Action im Schnee bietet.

serfaus-fiss-ladis.at/de/region-und-anreise/neuigkeiten-und-aktuelles

Neue Freeriderouten in Nauders



In der Wintersaison 2026/27 dürfen sich Freerider:innen gleich auf sechs neue Routen in Nauders freuen: Gipfellinie (800 Höhenmeter), Cannonrun (790 Höhenmeter), Piengtraum (370 Höhenmeter), Bergkastelride (350 Höhenmeter) und Almlinie (500 Höhenmeter) sowie die Variante Valdafur (800 Höhenmeter). Jede der Routen hat ihren eigenen Charakter. So steht der Cannonrun für Weite, Freiheit und das Gefühl, den Berg für einen Moment ganz für sich zu haben. Er beginnt am höchsten Punkt des Skigebiets auf 2.750 Meter am Gueser Kopf. Der Bergkastelride wiederum verbindet unterschiedliche Geländeformen zu einer abwechslungsreichen Linie. Wer gerne Gelände liest und seine eigene Spur findet, ist hier genau richtig. Insgesamt gibt es nun zehn Routen und eine Variante – damit etabliert sich Nauders noch stärker als erste Anlaufstelle für Powder-Fans.

nauders.com/freeride

Neues im Skigebiet Hochzillertal-Kaltenbach

Das Skigebiet Hochzillertal-Kaltenbach baut für die Wintersaison 2026/27 das Pistenangebot aus. Rund um die Marendalm an der Talstation des Sonnenjets entstehen zwei zusätzliche Pistenkilometer für Kinder. Im Bereich der Funslope bei der Kashütte am Hirschbichllift kommt ein neuer Schlepplift dazu. Damit soll das Angebot für unterschiedliche Könnerstufen noch besser verteilt und der Skibetrieb flüssiger werden. Auch die Kristallhütte auf 2.147 Metern wird neugestaltet. Das behutsame Makeover umfasst unter anderem neue Zimmer, einen überarbeiteten Wellnessbereich und neue Terrassen.

hochzillertal.com

VORARLBERG

Diedamskopf startete Lawinen-Warnsystem



Als erstes Skigebiet Österreichs setzt der Diedamskopf im Bregenzerwald seit Ende des Winters 2025/26 auf das digitale Lawinen-Warnsystem „Avalanche Alerts“. Wintersportler:innen erhalten automatisch Warnhinweise, sobald sie sich in einer Hochrisikozone befinden. Eine eigene App oder Registrierung ist dafür nicht notwendig. Die Meldungen werden in Abstimmung auf den Standort ausgespielt und erreichen so rund 90 Prozent der Smartphones im deutschsprachigen Raum.
simagazin.com/si-magazin/themen/digitalisierung-innovation/lawinenwarnung-statt-werbung-neues-warnsystem-am-diedamskopf/

Silvretta Montafon investiert in Freda-Bahn

Das Montafon bereitet sich mit diversen Investitionen auf die FIS-Weltmeisterschaften in Snowboard, Freestyle und Freeski vor, die vom 6. bis 21. März 2027 stattfinden. Ein wichtiger Schritt ist die Erneuerung der Freda-Bahn am Grasjoch in der Silvretta Montafon. Die kuppelbare 4er-Hochgeschwindigkeitssesselbahn mit Abdeckhauben, die zuvor in Sölden im Einsatz war, ersetzt die bisherige 2er-Sesselbahn.
simagazin.com/si-magazin/themen/planen-und-bauen/salzmänn-ueber-neue-alte-und-neue-neue-anlagen/

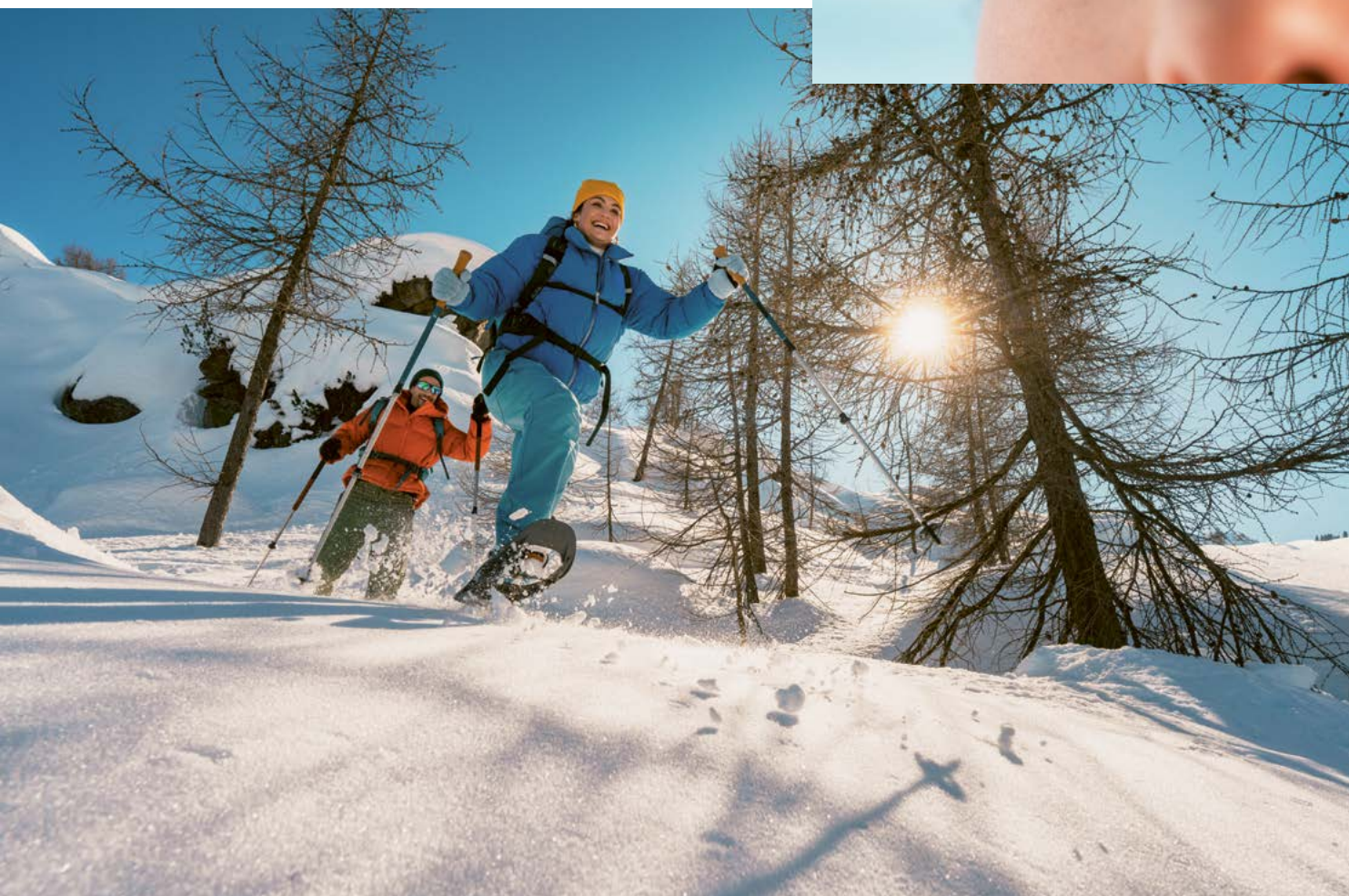
Walmendingerhornbahn im Kleinwalsertal

Nach über 60 Jahren wird die Walmendingerhornbahn im Kleinwalsertal durch eine neue Kabinenbahn ersetzt, die am 24. Dezember 2026 in Betrieb geht. Die neue Bahn befördert 80 Personen, was eine Verdoppelung der Kapazität bedeutet. Die Modernisierung steht ganz im Zeichen von mehr Komfort, Qualität und Barrierefreiheit. Dank bodentiefer Verglasung ist für schöne Ausblicke gesorgt. Der barrierefreie Zugang erleichtert das Einsteigen mit Kinderwagen, Rollstuhl oder Sportgerät.
ok-bergbahnen.com/unternehmen/qualitaetsmassnahmen/neubau-walmendingerhornbahn/

Eigenständiger Vitamin B Brandnertal-Pass

Mit dem Vitamin B Brandnertal-Pass gibt es ab Winter 2026/27 neue, eigenständige Tages- und Mehrtageskarten für das Brandnertal. Mit dem neuen Brandnertal-Pass profitieren Gäste von flexiblen Ticketmodellen, attraktiven Familienangeboten und besonderen Vitamin-B-Specials. Dazu zählen der „Bring a Friend Friday“ – jeden Freitag erhält die Begleitperson den Skipass um 50 Prozent ermäßigt – sowie eine kostenlose Tageskarte für Geburtstagskinder (im Winter und Sommer). Die neuen Tickets sind ab Ende September 2026 buchbar. Wer frühzeitig online bucht, profitiert von dynamischen Preisen und spart zusätzlich acht Prozent gegenüber dem Kauf an der Kassa. Der bisherige Mehrtages-WildPass, der auch im benachbarten Montafon galt, wird künftig nicht mehr angeboten.
shop.bergbahnen-brandnertal.at/wintertickets

Abseits der Piste



FOTOS: Österreich Werbung / Marko Mestrovic

Abseits der Skipisten wird der Winter in Österreich zum bunten Erlebnisraum. Winterliche Naturerlebnistage im Burgenland laden in den Nationalpark und die sechs Naturparke, während am Welterbesteig Wachau Sternwanderungen durch die Landschaft führen. In Kärnten bekommt das Winterwandern in der Region Villach dank E-Power einen neuen Schub, in Saalfelden laden Profis einmal die Woche zum kostenlosen Langlaufschnuppern und auf der Turracher Höhe ist magischer Schneespaß für die ganze Familie angesagt. Und am Wolfgangsee wird das Traunerl (traditionelles Boot) ab Februar kurzerhand zur schwimmenden Sauna. **to.austria.info/abseits-der-piste**

KÄRNTEN

Mit E-Power Winterwandern



Seit 2026 gibt es im Wander- und Skigebiet am Dreiländereck in der Region Villach das erste Hypershell-Test-Center. Es bietet E-Exoskelette an, die Menschen das Wandern erleichtern. Das tragbare Gerät unterstützt die Bewegung und reduziert die körperliche Belastung. Erstmals in der Wintersaison 2026/27 können sich Interessierte diese Hilfe auch fürs Winterwandern, Schneeschuhwandern und Skitourengehen ausleihen.

3laenderecksskischule.at/hypershell/

BURGENLAND

Erstmalig Naturerlebnistage im Burgenland



Vom 1. bis 11. Oktober 2026 finden zum ersten Mal Naturerlebnistage im Burgenland statt. In diesem Zeitraum finden im Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel und in den sechs Naturparks des Bundeslandes mehr als 40 Exkursionen, Safaris, geführte Wanderungen, Workshops und Verkostungen statt. Bei jedem Programmpunkt erfahren die Teilnehmer:innen mehr über die Besonderheiten des jeweiligen Schutzgebietes und sie erleben, wie vielfältig die Landschaften im Burgenland sind.

burgenland.info/naturerlebnistage

Neuer Winterwanderweg auf der Gerlitzen

Ab Winter 2026/27 ist der 1.911 Meter hohe Gipfel der Gerlitzen mit der neuen 10er-Kabinenbahn Kanzelbahn erreichbar. Das verbessert auch das Angebot für alle, die Winterwanderungen unternehmen wollen. Von der Bergstation führt ein neuer 5,5 Kilometer langer Winterwanderweg über den Stifterboden und die Kammerhütte zur Mittelstation auf der Kanzelhöhe.

gerlitzen.com

Kids-Snowpark mit Snowskate & Powsurf

Im Bodental nahe Ferlach in der Region Wörthersee eröffnet im Januar 2027 der erste Kids-Snowpark für Snowskate und Powsurf, sofern die Schneelage es zulässt. Kleine Elemente bieten ideale Bedingungen für erste Sprungversuche. Snowskates und Powsurf-Boards können vor Ort kostenlos gegen Pfand ausgeliehen werden. Als Ausrüstung genügen winterfeste Schuhe. Die boardähnlichen Powsurf-Geräte ermöglichen spielerische Schwünge bereits auf kleinen Hängen und bei einer geringen Schneelage von etwa zehn bis 15 Zentimetern.

woerthersee.com

Kellergassenführungen am Wagram

Rund ums Jahr bieten mehrere fachkundige Bewohner:innen in der Weinregion Wagram Führungen durch die Kellergassen und Lösslandschaften an. Neu im Angebot sind kommentierte Spaziergänge durch die Feuersbrunner Kellergassen, begleitet von Wolfgang Urban. Zur Auswahl stehen Führungen zu Fuß, mit Oldtimer-Traktorgespänn oder Kutschenfahrten für Kleingruppen ab vier Personen. Termine finden auf Anfrage statt – auch im Winter.

donau.com/wagram/wagram-kellergassenfuehrungen

Sternwanderungen am Welterbesteig Wachau



Die Weinbauregion Wachau lässt sich auch in der kalten Zeit gut auf Wanderwegen erkunden. Alle, die unabhängig von der Jahreszeit zu Fuß unterwegs sein wollen, können neuerdings Sternwanderungen unternehmen. Dabei übernachten die Wanderfreudigen an einem Ort und machen sich von dort zu beliebig vielen Tageswanderungen auf. Als Ausgangsorte bieten sich Krems, Weißenkirchen und Melk an. Tourenvorschläge, abgestimmt auf die jeweiligen Orte, finden sich online. Zur Wahl stehen ein- bis sechsstündige Touren mit den Schwierigkeitsgraden leicht und mittel.

donau.com/sternwanderungen-wachau

Day Spa-Angebote im Mühlviertel im Überblick

Wer einen Wellnessstag ohne Übernachtung plant, findet die Day-Spa-Angebote im Mühlviertel jetzt gebündelt auf einer eigenen Themenseite. Die Angebote reichen von großzügigen Pool- und Saunalandschaften über Fitness- und Aktivprogramme bis zu Frühstück, Wellnessjause und speziellen Anwendungen wie Massagen oder Ayurveda. Mithilfe dieser Übersicht lassen sich die verschiedenen Möglichkeiten für eine kurze Auszeit gezielt vergleichen und passende Angebote für einen individuellen Wellnessstag entdecken.

muehlviertel.at/gesundheit-wellness/day-spa.html

Sauna-Traunerl am Wolfgangsee ab Februar



Ein Traunerl ist ein traditionelles Boot am Wolfgangsee. Das neue „Wolfgangseer Erlebnis Traunerl“ von Bootsbauer Wittl ist mit Tischen und Bänken für kulinarische Erlebnisse sowie einer abnehmbaren Sauna-Hütte in der Mitte des Bootes ausgestattet. Die Hütte dient einerseits als Schattenspender, andererseits als Wärmestube. Termine für Saunafahrten gibt es im Februar, März und April 2027.

leopoldhof.at/wellness-alm/saunaboot/

Weitwanderweg „Kellertrift“ im Land um Laa

Im April 2026 eröffnete der Weitwanderweg „Kellertrift“. Der 159 Kilometer lange Weg führt in sieben Etappen durch das flache bis sanft-hügelige Land im nördlichen Weinviertel. Unterwegs sind die Wandernden auf ruhigen Pfaden und durch Kellergassen. Die kürzeren Etappen eignen sich auch für Wanderungen im Spätherbst oder im Spätwinter. Rund vier Stunden dauert zum Beispiel die Wanderung von Wulzeshofen nach Laa an der Thaya. Von dort führt eine fünfstündige Wanderung weiter nach Wildendürnbach. Die Orte sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar bzw. verbunden. Zum Übernachten bietet sich in der Nebensaison Laa an der Thaya an.

landumlao.at/de/Weitwanderweg_Kellertrift_im_Land_um_Laa_9

Neue Winterweitwanderwege am Hochkönig



Nach der Premiere im vorigen Winter geht das Winterweitwandern in der Region Hochkönig 2026/27 in die zweite Saison. Vier sternförmig angelegte Routen führen durch die winterliche Landschaft rund um Maria Alm und Dienten. Die Gehzeiten liegen zwischen 2,5 und vier Stunden. Zwei Touren sind Rundwanderungen, zwei Streckentouren lassen sich mit öffentlichen Verkehrsmitteln kombinieren. hochkoenig.at/de/winter/abseits-der-piste/winterweitwandern.html

Eröffnung: Family Day Spa in Werfenweng



Im Mai 2026 hat in Werfenweng das neue Badehaus als Family Day Spa eröffnet. Nach einem aktiven Wintertag sorgen warme Wasserwelten und Ruhebereiche für Entspannung. Auf einer Fläche von rund 1.800 m² gibt es ein 120 m² großes Freibecken, ein Outdoor-Kinderbecken, zwei Indoor-Wasserwelten mit Rutsche, ein Relax- und ein Sprudelbecken sowie eine Saunawelt mit finnischer Sauna, Dampfbad, Biosauna und Textilsauna. Dazu kommen eine rund 700 m² große Liegewiese und ein Kinderbereich mit Kletternetz und Lufttrampolin. badehaus-werfenweng.at

Digitaler Urlaubsbegleiter ab Herbst am Hochkönig

Ab Herbst 2026 gibt es in der Region Hochkönig einen neuen digitalen Begleiter in physischer Form: Alois ist eine kleine Erlebnisfigur, die per NFC-Chip (Near Field Communication) mit dem Smartphone verbunden wird. Ähnlich wie bei einer Tonie-Figur stellen Nutzer:innen Alois auf das Handy und können sich mit ihm unterhalten, Geschichten aus der Region anhören und aktuelle Informationen abrufen. So wird das Smartphone zum direkten Gesprächspartner für die Urlaubsgestaltung.

hochkoenig.at/de/region/urlaubsbegleiter-alois.html

Kostenlos Langlaufschnuppern in Saalfelden



Neu im 365 Tage Aktiv & Kreativ Programm in Saalfelden ist ein wöchentliches Langlauf-schnuppertraining im Nordic Park Saalfelden. Es findet vom 20. Dezember 2026 bis 20. April 2027 jeden Mittwoch um 13 Uhr statt. Als Coach im Einsatz ist Andrea Grossegger, die erste österreichische Medaillengewinnerin im Biathlon (Chamonix 1984). Das kostenlos zugängliche Angebot richtet sich an alle, die Langlaufen ausprobieren oder ihre Technik verbessern möchten.

saalfelden-leogang.com/de/news-events/events/langlauf-schnuppertraining_event_9874534

TIROL

Erster zertifizierter Ganzjahreswanderweg im Alpbachtal



Erstmals erhielt ein Wanderweg in Österreich das Österreichische Wandergütesiegel als Auszeichnung für das hochwertige Wandererlebnis an 365 Tagen im Jahr. Der neun Kilometer lange Rundwanderweg, bekannt als „Mittlerer Höhenweg“, verläuft auf der Sonnenseite von Alpbach. Die rund dreistündige Wanderung führt vom Bergdorf Alpbach durch Wiesen und Wälder, vorbei an Bauernhöfen und eröffnet immer wieder Ausblicke auf das Dorf und die Berge. Kriterien für die Auszeichnung waren unter anderem die Wegführung, die Beschilderung sowie die ganzjährige Begebarkeit.

alpbachtal.at/de/urlaub-planen-und-buchen/tourenplaner/Mittlerer-Hoehenweg-Alpbach-Ganzjahreswanderweg_tour_10426

STEIERMARK/KÄRNTEN

Neues WinterWonderLand Turracher Höhe



Beim WinterWonderLand auf der Turracher Höhe handelt es sich um einen neu gestalteten Outdoor-Spielplatz mit Iglus, Lichtshows, Eistrutschen und Schneespaß für die ganze Familie. Ein Ort voller Begegnung, Bewegung und magischer Erlebnisse im Schnee, der mit Beginn der Wintersaison 2026/27 eröffnet wird.

steiermark.com/de/Murau/Urlaub-planen/Ausflugsziele/WinterWonderLand-Turracher-Hoehe_isd_89036325

Badesee im Ötztal wird zum Ice Park

Der Badesee in Umhausen wird im Dezember 2026 erstmals zum Ice Park: Eine 330 Meter lange, gekühlte und beleuchtete Eisbahn führt rund um den See. Die spezielle Kühltechnik macht das Eislaufen nahezu wetterunabhängig. Der breite Rundkurs steht Familien, Kindern, Vereinen und Schulklassen ebenso offen wie Gästen. Ein parallel verlaufender Spazierweg ermöglicht Begleitpersonen, das Geschehen zu verfolgen. Geöffnet ist der Ice Park bis 3. März 2027 täglich von 10 bis 20 Uhr.

oetzthal.com/de/regionen-orte/region-umhausen-niederthai

Runderneuert: Hallenbad in Ehrwald

Im Herbst 2026 eröffnet das modernisierte und thermisch sanierte Hallenbad in Ehrwald in der Tiroler Zugspitzarena. Zu den Attraktionen zählen das erneuerte Solebecken, der Rutschenturm, ein Fitnesscenter sowie ein Bistro. Im Zubau aus Holz befindet sich der neu geschaffene Kleinkinderbereich. Wärmeenergie bezieht das Bad aus einer neu errichteten Hackschnitzelanlage.

freizeitbetriebe-zugspitze.at/hallenbad/

Ice Magic in Innsbruck



Mit Ice Magic entsteht von 12. November 2026 bis 21. Februar 2027 mitten in Innsbruck erstmals eine Eislaufplatz-Welt. Das Areal erstreckt sich vom Landhausplatz bis zum Bozner Platz. Geschwungene Eiswege verbinden die großen Eislaufflächen miteinander. In der Dunkelheit sorgen Fassadenmapping sowie eine spektakuläre Lichtinszenierung für eine stimmungsvolle Atmosphäre. Rund um die Eisflächen gruppieren sich Holzchalets, an denen Getränke, Snacks und Produkte aus Tirol erhältlich sind. Außerdem gibt es eine Eventfläche mit Bühne sowie einen eigenen Eisstockbereich. innsbruck.info

Neuer Lichterpark im Stubaital



Am Ufer des Kampler Sees in Neustift im Stubaital entsteht ein neuer Lichterpark. Am Weg um den See und zwischen den Bäumen leuchten von Ende November bis Ende Februar an sieben Stationen Lichtskulpturen. Sie stellen Tiere aus den Alpen dar. Mit dabei sind beispielsweise Reh, Hirsch, Eule, Murmeltiere und Steinbock. Der Lichterpark ist täglich ab dem Einsetzen der Dämmerung bis 22 Uhr geöffnet. stubai.at

VORARLBERG

Neugestaltet: Didis Indoorspielplatz am Diedamskopf

Der rund 300 m² große Indoorspielplatz in der Bergstation des Diedamskopfs präsentiert sich seit August 2026 neugestaltet. Neben Platz zum Hüpfen, Bauen und Spielen gibt es nun auch eine echte Pistenraupe zum Entdecken. Das Spielareal ist für Familien mit Kindern während des Bahnbetriebs ganzjährig kostenlos zugänglich.

diedamskopf.at/de/didis-indoorspielplatz.html

Vorweihnachtliche Workshops im Bregenzerwald



Wer selbst ein Weihnachtsgeschenk basteln oder bestimmte Fertigkeiten erlernen will, kann neuerdings im Werkraum Haus in Andelsbuch im Bregenzerwald zu bestimmten Terminen halbtägige Workshops besuchen. Vier verschiedene Themen stehen im November 2026 auf dem Plan: Um das Papierfalten für die Weihnachtszeit geht es am 6. November 2026. Am 7. November 2026 erfahren Interessierte, wie sie Sauerkraut auf traditionelle Weise fermentieren. Eine Einführung in „Ossa Sepia“, eine alte Technik des Schmuckgießens, findet am 13. und 14. November 2026 statt. „Repariere dein Möbelstück“ heißt es am 28. November 2026.

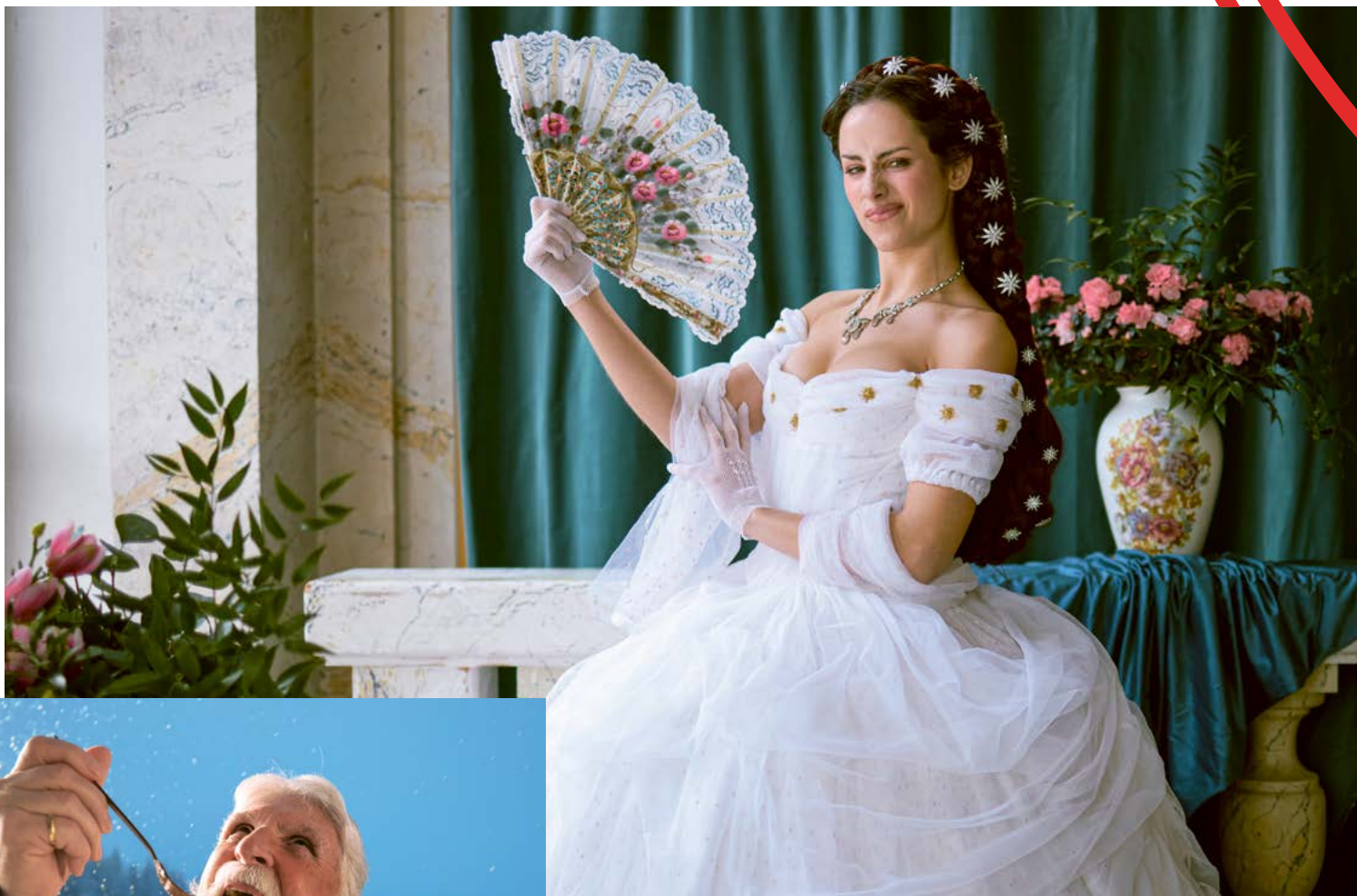
werkraum.at/zur-zeit/workshops-vortraege

Gästekarte Premium Brandnertal inkludiert Bergbahnfahrten

Schon ab einer Übernachtung in einem der Partnerbetriebe der Region erhalten Urlauber:innen die Gästekarte Premium Brandnertal. Diese Karte bietet ab dem Winter 2026/27 noch mehr Vorteile. Skifahrer:innen können den Schedlerhoflift, beliebt bei Anfänger:innen, kostenlos nutzen. Fußgänger:innen haben freie Fahrt mit den Bergbahnen Brandnertal sowie mit der Muttersbergbahn bei Bludenz. Inkludiert ist außerdem die Rodelkarte inklusive Rodelverleih bei den Bergbahnen Brandnertal.

brandnertal.at/gaestekarte-premium

Kunst, Kultur und Kulinarik



Schnee vor der Tür, Zeit für Kunst, Kultur & Kulinarik: Ab 19. November 2026 erweitert das Sisi Museum in Wien seinen Besucherrundgang um zwölf zusätzliche Räume und richtet die Ausstellung inhaltlich neu aus. In Klagenfurt in Kärnten entsteht ein eigenes Museum für Udo Jürgens, das sich dem Leben und Werk des gebürtigen Kärntners widmet, während am Semmering in Niederösterreich die „Südbahn Bühne“

das historische Südbahnhotel mit Führungen und Kulturveranstaltungen zum Schauplatz für Geschichte, Literatur und Architektur macht. Und auch kulinarisch gibt es diesen Winter Neues zu entdecken: die Advent-Edition des Häppchenpasses in Linz, mehr Platz für die Überraschungsmenüs im erweiterten Wirtshaus Hörnlingen in Rankweil und Weinberg Arlberg, die neue internationale Plattform für Wein, Genuss und Austausch. **to.austria.info/kunstkultur – to.austria.info/kulinariknews**

NIEDERÖSTERREICH

Führungen im Südbahnhotel am Semmering



Unter dem Titel „Südbahnbühne Semmering“ organisieren die Schriftstellerin Heike Dobrovolny und die Bildungswissenschaftlerin Irene Beckmann seit dem Sommer 2026 Führungen und Kulturveranstaltungen. Im Mittelpunkt steht das legendäre Südbahnhotel am Semmering. Das im Jahr 1882 eröffnete Grandhotel, ein architektonisches Juwel, war lange geschlossen, bis es vor einigen Jahren als Kulturschauplatz wieder eröffnete. Für die Führungen „Wo die Welt zu Gast ist“, „Architektur der Sommerfrische“ oder „Literatur am Semmering“ gibt es auch im Spätherbst Termine. Für den nächsten Frühling bzw. Sommer empfiehlt sich eine frühzeitige Buchung, da die Tickets sehr gefragt sind.

suedbahnbuehne.at

KÄRNTEN

Udo-Jürgens-Museum eröffnet im Mai 2027



Hits wie „Merci, Chérie“ oder „Griechischer Wein“ kennt im deutschsprachigen Europa fast jeder. Komponiert und interpretiert hat sie Udo Jürgens. Er wurde 1934 in Klagenfurt geboren und starb 2014. Seine Karriere als Sänger, Komponist und Pianist erstreckte sich über fast 60 Jahre. 1966 gewann er mit „Merci, Chérie“ für Österreich den Eurovision Song Contest. Die Liste seiner Auszeichnungen und Ehrungen ist lang. Mit „UDO JÜRGENS im kärnten. museum“ entsteht auf einer Fläche von rund 400 m² ein eigenes „Museum im Museum“. Die Eröffnung ist für Mai 2027 geplant. Inhaltlich widmet sich die Ausstellung der Geschichte seiner Familie, seiner Kindheit und Jugend, seinen musikalischen Anfängen rund um den Wörthersee, seinem Lebenswerk sowie seiner Weltkarriere.

udojuergens.de/udo-juergens-museum-im-kaernten-museum/

OBERÖSTERREICH

Von Happen zu Happen durch Linz



Mit dem online bestellbaren Häppchenpass zum Preis von 19,90 Euro lässt sich Linz seit Mai 2026 kulinarisch entdecken: Zehn ausgewählte Lokale und Geschäfte laden mit kleinen Kostproben zu einer genussvollen Tour durch die Stadt ein. Zu probieren gibt es zum Beispiel Bonbons aus der Süßwarenmanufaktur, einen Mini-Gugelhupf aus der Bäckerei, Leberkäse vom in Österreich sehr bekannten „Leberkas-Pepi“ oder eine Beinschinkensemmel aus der Fleischmanufaktur. In der Vorweihnachtszeit gibt es zusätzlich eine Advent-Edition, die zur Snackrunde durch die Linzer Weihnachtsmärkte anregt.

linztourismus.at/freizeit/linz-entdecken/gastronomie/haeppchenpass/haeppchenpass-city

VORARLBERG

Wirtshaus Hörnlingen wird größer



Das Wirtshaus Hörnlingen in Rankweil sticht in mehrerlei Hinsicht hervor: Spitzenkoch Dominic Mayer und sein Team offerieren ausschließlich Überraschungsmenüs. Die Anzahl der Gänge können Gäste nach Belieben wählen. Außerdem verfolgt die Küche konsequent die Prinzipien „From Leaf to Root“ und „From Nose to Tail“. Ab Oktober 2026 präsentiert sich das Wirtshaus um 15 Sitzplätze erweitert und mit ausgebauter Küche. Im Gewölbe entsteht eine eigenständige Weinbar mit Vinothek.
hoernlingen.at

Weinberg Arlberg stellt sich neu auf



Vom 4. bis 13. Dezember 2026 präsentiert sich Weinberg Arlberg mit einem weiterentwickelten Konzept. Inhaltlich wächst die Veranstaltung vom klassischen Wein- und Kulinarikerevent zu einer internationalen Plattform für Genuss, Wissen und Austausch über Zukunftsfragen in der Weinwelt. Auf dem Programm stehen mehr als 40 Veranstaltungen wie Masterclasses, Verkostungen, Wine-Dinners mit Vorträgen sowie Diskussionen. Langfristig soll der neue Weinclub Arlberg zudem eine ganzjährig aktive Community für Produzent:innen, Gastgeber:innen, Gastronom:innen und Weininteressierte schaffen.
weinbergarlberg.at

WIEN

Erweiterung Sisi Museum



Ab 19. November 2026 ist der erweiterte und neu gestaltete Besucherrundgang im Sisi Museum begehbar. Zwölf zusätzliche Räume sind ab dann in die Museumstour integriert – sie bilden die Grundlage für eine inhaltliche Neuausrichtung. Ziel ist es, die Lebenswelt von Kaiserin Elisabeth differenzierter darzustellen und zugleich die Verbindung zu den Kaiserappartements und zur Silberkammer stärker herauszuarbeiten. Ein zentraler Bestandteil der Neugestaltung sind die fünf sogenannten Weißgoldzimmer aus der Zeit des Rokoko. Es handelt sich um bislang nicht öffentlich zugängliche Räume mit intemem Charakter, die der kaiserlichen Familie und ihrem Hofstaat als Rückzugsorte dienten.
sisimuseum-hofburg.at

Jubiläen und Veranstaltungen



Österreichs Winter 2026/27 steckt voller Jubiläen und großer Termine: Das Salzburger Adventsingen feiert 80 Jahre, THE NIGHTRACE Schladming geht zum 30. Mal über die Bühne und die Vierschanzentournee macht zum 75. Mal in Innsbruck Station. Dazu kommen sportliche Premieren und Großereignisse: Erstmals gastiert der Damen-Skiweltcup in Gosau. Innsbruck und Seefeld wiederum werden zum Schauplatz für rund 1.400 gehörlose Athlet:innen, die an den Winter Deaflympics teilnehmen. Im März rücken schließlich das Montafon und Kühtai mit den FIS-Weltmeisterschaften im Snowboard-, Freestyle- und Freeski-Sport ins internationale Rampenlicht. **to.austria.info/jubilaeen-und-events**

Jubiläen

OBERÖSTERREICH

50. Garstner Advent



Der Garstner Advent zählt zu den schönsten Adventmärkten in Oberösterreich, so eine Reihung des ORF (Österreichischer Rundfunk). Seit seinen Anfängen im Jahr 1977 stellt er die Tradition der Region in den Mittelpunkt. Handwerk, qualitätsvolle Ausstellungen, Orgelkonzerte und die Atmosphäre des Marktes „Am Platzl“ vor der barocken Stiftskirche machen ihn zu einem beliebten Begegnungsort. Am 28. und 29. November 2026 sowie am 5., 6. und 8. Dezember 2026 feiert der Ort die 50. Ausgabe des Garstner Advents. 360alpenland.com/advent.html

25 Jahre Linz Marathon

Am 11. April 2027 geht der Linz Marathon zum 25. Mal über die Bühne. Was 2002 mit 5.000 Sportbegeisterten begann, ist inzwischen Oberösterreichs größte Laufveranstaltung: Beim jüngsten Marathon 2026 gingen mehr als 21.400 Teilnehmer:innen an den Start. Zum Jubiläum führt die Strecke wieder von der Voestbrücke durch die Stadt und entlang der Donau ins Zentrum. Das Jubiläumsjahr wird von besonderen Programmpunkten und Aktionen begleitet. linzmarathon.at

SALZBURGERLAND

80 Jahre Salzburger Adventsingen



Im Jahr 1946 als kleine adventliche Feierstunde gegründet, zählt das Salzburger Adventsingen heute mit jährlich 32.000 Besucher:innen aus 45 Ländern zu den meistbesuchten Veranstaltungen im Großen Festspielhaus. Zum 80-Jahr-Jubiläum erwartet die Gäste ein szenisches Oratorium unter dem Titel „Das große Geheimnis“. Auf dem Spielplan stehen 13 Aufführungen an den ersten drei Adventswochenenden ab dem 27. November 2026. salzburgeradventsingen.at

60 Jahre Osterfestspiele Salzburg

Die traditionsreichen, von Herbert von Karajan gegründeten Osterfestspiele Salzburg stehen vom 20. bis 29. März 2027 auf dem Programm. Wie auch schon bei der Gründung im Jahr 1967 kommt zum 60-Jahr-Jubiläum die Oper „Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner zur Aufführung. Zu hören sein werden außerdem die Wagner-Oper „Die Walküre“ sowie Orchesterkonzerte mit den Berliner Philharmonikern. osterfestspiele.at

25 Jahre Hellbrunner Adventzauber



Seit einem Vierteljahrhundert ist der „Hellbrunner Adventzauber“ fixer Bestandteil der vorweihnachtlichen Veranstaltungen in der Stadt Salzburg. Der Adventsmarkt vor der Kulisse des Lustschlosses Hellbrunn verzaubert vom 19. November bis 24. Dezember 2026 mit stimmungsvollem Ambiente, Kulinarik und Kunsthandwerk. Alljährlich ein magischer Höhepunkt: der Märchenwald aus über 700 Nadelbäumen, geschmückt mit 10.000 roten Kugeln und Lichterketten, die bei Dunkelheit das gesamte Areal erstrahlen lassen.

hellbrunneradventzauber.at

10 Jahre Jazz Saalfelden Leogang

Zum zehnten Mal eröffnet „3 Tage Jazz Saalfelden Leogang“ das Jazzjahr: Vom 22. bis 24. Januar 2027 trifft zeitgenössische Musik auf die winterliche Bergwelt. Was vor zehn Jahren als kleine Winterausgabe des renommierten Jazzfestivals Saalfelden begann, hat sich zu einem Fixpunkt der österreichischen Jazzszene entwickelt. Gespielt wird an ungewöhnlichen Orten – vom Kunsthaus Nexus über die Stadtpfarrkirche bis zum Bergbau- und Gotikmuseum Leogang. Das Line-up für die Jubiläumsausgabe wird im Herbst präsentiert.

jazzsaalfelden.com

STEIERMARK

30 Jahre Eiskrippe im Landhaushof



Die Eiskrippe im Grazer Landhaushof zählt bereits seit 1996 zu den Höhepunkten im Grazer Advent und begeistert Jahr für Jahr Weihnachtsliebhaber:innen aus aller Welt. Dieses Jahr feiert die beeindruckende Eiskrippe ihr 30-jähriges Jubiläum. Der finnische Eiskünstler Kimmo Frosti erschafft aus rund 35 Tonnen glasklarem Eis ein weltweit einzigartiges und vergängliches Kunstwerk.

regiongraz.at/eiskrippe

30 Jahre THE NIGHTRACE Schladming

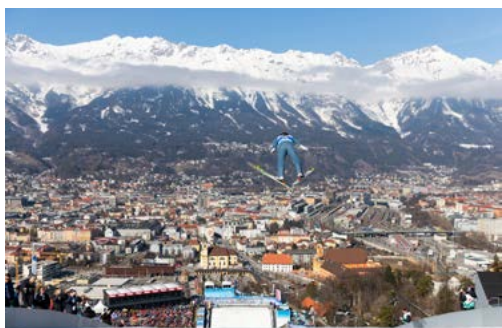


Am 26. und 27. Januar 2027 feiert THE NIGHTRACE Schladming sein 30-jähriges Bestehen. Seit 1997 zählt das Weltcuprennen auf der Planai zu den Fixpunkten im alpinen Skisport und lockt jedes Jahr Tausende Fans an. Unter Flutlicht stehen am 26. Januar der Riesentorlauf und am 27. Januar der Slalom der Herren auf dem Programm. Weltcupmeile, Musik und Partystimmung gehören traditionell zum Nightrace.

thenightrace.at

TIROL

75. Vierschanzentournee Innsbruck



Vom 2. bis 4. Januar 2027 macht die legendäre Vierschanzentournee zum 75. Mal in Innsbruck Station. Der Bergisel ist eine von vier Schanzen, auf denen dieser traditionsreiche Skisprung-Wettbewerb in Deutschland und Österreich ausgetragen wird – neben Oberstdorf, Garmisch-Partenkirchen und Bischofshofen. Für Innsbruck ist das Springen ein sportliches Großereignis und ein Fixpunkt des Winters: Zehntausende Zuschauer verfolgen das Spektakel alljährlich vor Ort. Einzigartig ist dabei die Lage des Bergisels: Wenn die Springer abheben, scheint es, als würden sie direkt über die Dächer Innsbrucks fliegen – ein spektakuläres Bild, das diese Station der Tournee unverwechselbar macht. Zum Jubiläum gibt es zudem eine Premiere: Erstmals steht in Innsbruck auch ein Frauenbewerb auf dem Programm.

vierschanzentourneeinnsbruck.com

VORARLBERG

100 Jahre Pfänderbahn



Im März 1927 ging die Pfänderbahn in Betrieb. Sie verbindet Bregenz in rund sechs Minuten mit dem 1.064 Meter hohen Aussichtsberg Pfänder, von dem sich ein besonders schöner Blick auf den Bodensee zeigt. Zu jener Zeit war sie die dritte Seilbahn in Österreich. Ein Jahr zuvor eröffnete die Raxseilbahn in Niederösterreich, zwei Monate vorher war die Tiroler Zugspitzbahn fertiggestellt worden. Nach mehreren Modernisierungen ist die Pfänderbahn heute mit Gondeln für 80 Fahrgäste im Einsatz. Seit ihrer Gründung hat die Bahn, die ganzjährig in Betrieb ist, über 40 Millionen Besucher:innen befördert. Die Pfänderbahn ist Ökoprotit-zertifiziert und trägt für ihren Seminarraum in der Bergstation das Österreichische Umweltzeichen für Green Meetings.

pfaenderbahn.at

Veranstaltungen

OBERÖSTERREICH

Skiweltcup-Premiere in Gosau



Zum ersten Mal macht der FIS-Damen-Skiweltcup in Gosau Station: Am 28. und 29. Dezember 2026 messen sich die weltbesten Skirennläuferinnen am Hornspitz. Die Skiregion Dachstein West im Salzkammergut übernimmt damit die Nachfolge von Lienz, das zuletzt im Zweijahresrhythmus mit dem Semmering die Technikbewerbe der Frauen ausgetragen hatte. Auf dem Programm stehen am 28. Dezember 2026 ein Riesenslalom und am 29. Dezember 2026 ein Slalom.
skiaustria.at/de/weltcup-events/Events/gosau

SALZBURGERLAND

Neuer Auftakt zu den White Pearl Mountain Days

Die renommierten White Pearl Mountain Days geben zum Start der Wintersaison einen Vorgeschmack: Bei der neuen WPMDAYS Pre-Party am 28. November 2026 in der Hendl Fischerei in Leogang trifft Wintersport auf den typischen Sound des erfolgreichen Musik- und Lifestyle-Festivals. Die Location direkt an der Bergstation von Asitz- und Steinbergbahn ist für ihre DJ-Kultur und Partystimmung bekannt. Die WPMDAYS 2027 mit mehr als 35 Live-Acts an 19 verschiedenen Locations gehen vom 19. bis 28. März 2027 über die Bühne.

wpmdays.at

Neues SNOW FESTIVAL Flachau

Mit dem SNOW FESTIVAL Flachau erhält das Winteropening 2026 erstmals einen eigenen Namen und ein neues Format. Am 4. und 5. Dezember 2026 läutet der Ort die Wintersaison mit Live-Musik und Festivalstimmung ein. Tagsüber steht das Skigebiet im Mittelpunkt, abends geht es auf dem Veranstaltungsgelände weiter. Am Freitag sorgen unter anderem Boney M. Xperience, Münchener Freiheit, Lou Bega und Loona für Stimmung, am Samstag steht der DJ und Produzent BUNT auf der Bühne.

flachau.com/de/winter/snow-festival-flachau-2026.html

March Glow³ am Hochkönig



Nach einem Probelauf im März 2026 findet March Glow³ vom 5. bis 21. März 2027 zum zweiten Mal statt. Das dreiwöchige Veranstaltungsformat verbindet Angebote in den drei Orten Maria Alm, Dienten und Mühlbach mit Aktivitäten am Berg. Geplant sind unter anderem Sunrise Skiing, Live-Musik auf den Hütten, Frozen Glow Nights, Weinverkostungen und Detox-Angebote. Die Premiere wurde mit dem T.A.I. Werbe Grand Prix ausgezeichnet und erreichte beim Zipfer Tourismuspreis den zweiten Platz.
glow.hochkoenig.at

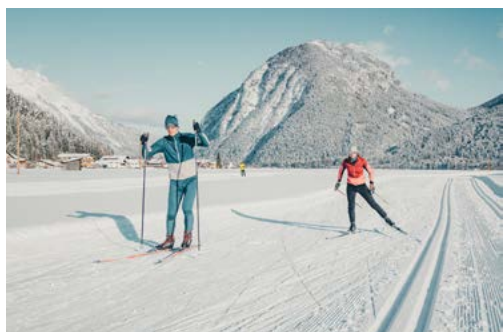
TIROL

Big-Air-Event kehrt nach Innsbruck zurück

Viele Jahre lang war der Air & Style Contest am Bergisel in Innsbruck das führende Event für die internationale Snowboardszene. Höhepunkt der Bewerbe waren die Big-Air-Sprünge der Snowboarder:innen: Dabei fahren sie über eine Absprungrampe und vollführen in der Luft Drehungen und Salti. Zum Erfolg des Events trug auch das Musikprogramm mit Live-Acts bei. 2019 fand Air & Style zum letzten Mal statt. Am 27. und 28. November 2026 gibt es mit „Airdrenaline“ ein Revival, das auch in den kommenden Jahren stattfinden soll. Auf dem Programm der Veranstaltung – zugleich Auftakt der FIS-Freeski- und Snowboard-Weltmeisterschaftssaison – stehen Sportbewerbe und vier Hip-Hop-Acts.

airdrenaline.world

Winter Deaflympics in Innsbruck – Seefeld



Vom 15. bis 24. Jänner 2027 wird Tirol zur Bühne für die weltgrößte Wintersportveranstaltung für gehörlose Athlet:innen. Bei den Winter Deaflympics messen sich rund 1.400 Teilnehmer:innen aus über 40 Nationen in sieben Sportarten in Innsbruck und Seefeld (Alpinski, Langlauf, Snowboard, Eishockey, Curling, Futsal, Schach). Besonders symbolträchtig: Die Spiele kehren an ihren historischen Ursprung zurück – 1949, vor 78 Jahren, fanden die ersten Winter Deaflympics in Seefeld statt.

winterdeaflympics2027.com/de/die-21-winter-deaflympics-2027/

Kunstbahn- und Alpinrodeln Weltmeisterschaft in Innsbruck-Igls

Vom 1. bis 7. Februar 2027 werden in Innsbruck-Igls erstmals die Weltmeisterschaften im Kunstbahn- und Alpinrodeln am selben Austragungsort ausgetragen. Während die Kunstbahnrodel:innen auf dem Olympia-Eiskanal um Medaillen kämpfen, geht es für die Alpinrodel:innen auf einer neu errichteten Naturrodelbahn um die WM-Titel. Dafür wird die historische Olympiarodelbahn von 1964 wiederbelebt – ein Teil ihrer ursprünglichen Trasse bildet die neue Naturrodelbahn.

rodelwm2027.at

VORARLBERG/TIROL

Großereignis: FIS-Weltmeisterschaften im Montafon und Kühtai



Vom 6. bis 21. März 2027 werden das Montafon in Vorarlberg als Hauptschauplatz und das Kühtai in Tirol als Mitaustragungsort zum internationalen Mittelpunkt des Snowboard-, Freestyle- und Freeski-Sports. Beim größten Wintersportereignis, das jemals in den beiden Regionen stattgefunden hat, kämpfen Athletinnen und Athleten aus 40 Nationen um Weltmeistertitel. Insgesamt stehen 31 Bewerbe auf dem Programm, in denen 87 Medaillen vergeben werden. Auch während der Bewerbe bleibt das Montafon eine vielseitige Urlaubs- und Skiregion. Die Wettkämpfe konzentrieren sich auf ausgewählte Strecken und Austragungsorte. Alle weiteren Pisten und Lifтанlagen stehen uneingeschränkt wie gewohnt zur Verfügung.

montafon.at/fis-ski-snowboard-wm-2027/de

Unterkünfte



Neue Hotels, Resorts und Lodges bereichern in diesem Winter Österreichs Unterkunftsangebot – vom urbanen Stadthotel The Companion in Wien bis zum hippen Hideaway The Green Resort im Zillertal. Mitten in der Mühlviertler Natur bietet keyone homes Hochficht großzügige Apartments, das Schiefergut Family Resort in Flachau verbindet bäuerliche Tradition mit modernem Familienurlaub. In Fusch setzt das neue Haus das Glockner auf reduzierte Architektur und klares alpines Design. Exklusive Lodges am Weinberg bei Feuersbrunn in Niederösterreich ergänzen das Angebot um eine elitäre Form des Rückzugs. Dazu kommen klassische Ferienhotels und neue Apartmentanlagen, die mit viel Platz, Wellness und durchdachten Konzepten punkten.

Österreichs Hotels investieren auch in dieser Saison kräftig in ihre Häuser. Das Hotel Enzian in Obertauern im SalzburgerLand baut sein neues Recharge Spa gleich auf vier Etagen aus, das Naturhotel Höflehner in Haus im Ennstal setzt mit Pools, Rutsche und Spielwelt auf Familien. Am Achensee kehrt mit dem revitalisierten Mazaggs ein historisches Haus als Boutiquehotel zurück; die Vorderkaiserfeldenhütte am Zahmen Kaiser verbindet nach ihrer Generalsanierung Tradition mit zeitgemäßem Komfort. Das Haus der Achtsamkeit im Almtal schlägt bewusst ruhigere Töne an, stellt Rückzug und Meditation in den Mittelpunkt und ergänzt sein Konzept um winterliche Angebote. In Bregenz wiederum zeigt das Hotel Ma.Ma, wie unkompliziert ein zeitgemäßes Hotelkonzept sein kann. **to.austria.info/unterkuenfte**

Neueröffnungen

NIEDERÖSTERREICH

Geruhsam: Gratzenthal Boutique Apartments in Hollenstein/Ybbs

Im Frühjahr 2026 eröffnen in Hollenstein an der Ybbs im Mostviertel die Gratzenthal Boutique-Apartments. Sie befinden sich in einem neu gebauten Haus mit Holzfassade im ruhigen Ortszentrum. Zur Wahl stehen vier Wohnungen. Zwei sind 50 m² groß und bieten Platz für bis zu vier Gäste. In den beiden 90 m² großen Apartments können bis zu sechs Gäste gemütlich wohnen. Alle Apartments haben eine Terrasse, drei zudem einen Gartenzugang.

gratzenthal-boutique-apartments.ferienwohnungen.at

In den Weinbergen: Apartments am Weingut Öhlzelt

Familie Öhlzelt betreibt in der Kellergasse von Feuersbrunn am Wagram ein Weingut mit Heurigem. Seit Juli 2026 bietet die Gastgeberfamilie zudem vier stilvolle Apartments in einem Zubau an. Sie sind 50 m² groß. Zwei der Apartments haben eine Terrasse mit Ausblick in die Weinberge. Weinverkostungen und Führungen durch die Kellergasse sind vor Ort organisierbar.

oehlzelt.at/ferienapartments

Smart: Harabruck Apartments in Gmünd

Nahe dem Zentrum von Gmünd, direkt am Harabruckteich, eröffneten im August 2026 die Harabruck Apartments. Das neu errichtete, einstöckige Gebäude beherbergt 21 Apartments mit einer Wohnfläche von rund 30 m² sowie Balkon oder Garten. Smart Services wie ein 24-Stunden-Self-Check-in ermöglichen die flexible An- und Abreise. Zur Ausstattung zählen außerdem eine Fahrradgarage und eine E-Ladestation. Fürs Frühstück können Gäste ein Lieferservice wählen und eines der nahegelegenen Cafés besuchen.

harabruckapartments.at

Grenzenlos: Zollquartier in Schrattenberg

Unter dem Motto „Aus Schranken werden offene Türen, aus Kontrolle wird Willkommen, aus Geschichte wird Gegenwart“ hat der Baumeister Rudolf Zesch mit seiner Familie das alte Zollhaus in Schrattenberg im Weinviertel liebevoll renoviert. Das Gebäude steht direkt an der Grenze zu Tschechien. Seit August 2026 ist es bewohnbar. Zur Wahl stehen sechs rund 40 m² große Apartments sowie vier Doppelzimmer mit 20 m² Wohnfläche. Der Self-Check-in vereinfacht die An- und Abreise.

zollquartier.com

Rückzug: Lodges am Weinberg

Inmitten der idyllischen Landschaft rund um Feuersbrunn, direkt an der legendären Kellergasse, entstehen vier exklusive Lodges, die ab Herbst 2026 buchbar sind. Die vier edlen Häuschen mit den Namen Haselnuss, Walnuss, Erdnuss und Kokosnuss sind 128 m² groß und bieten Platz für zwei bis vier Personen. Ausgestattet sind sie mit einem Wohnbereich samt Kaminofen, einer Design-Wohnküche, einem Masterbad mit Dampfdusche und Badewanne sowie einer privaten Terrasse mit Blick in die Weinberge und Grillmöglichkeit. Die Lodges erweitern das Angebot von Toni Mörwald, der in Feuersbrunn und im nahen Grafenegg mehrere Hotels, Restaurants sowie eine Kochschule betreibt.

moerwald.at/schlafen

ÖBERÖSTERREICH

Wintercamping: Baumgartner in Schärдинг

Baumgartner Camping in Schärдинг, erst im April 2025 eröffnet, startet in seine erste Wintersaison. Der nunmehr ganzjährig geöffnete Campingplatz liegt direkt am Inn und bietet rund 40 Stellplätze für Wohnmobile, Campingbusse und Caravans, darunter Plätze mit unmittelbarem Blick auf den Fluss. Strom-, Frischwasser- und Abwasseranschlüsse sowie Sanitäranlagen stehen zur Verfügung. Auch das Bistro am Inn ist in der Wintersaison geöffnet.

camping-baumgartner.at

> OBERÖSTERREICH

Im Grünen: keyone homes Hochficht

Anfang Dezember 2026 eröffnet in Seitel-schlag bei Ulrichsberg im Mühlviertel die neue Ferienanlage keyone homes Hochficht mit vier Häusern und 77 Apartments für zwei bis acht Personen. Die Apartments verfügen über Küchenzeilen und flexibel kombinierbare Wohn- und Schlafbereiche. Zur Anlage gehören zudem ein Wellness- und Fitnessbereich, ein beheizter Außenpool, ein Schwimmteich, ein Ski- und Radraum mit Servicebereich, ein Spielplatz und großzügige Grünflächen. Das Zentrum ist für den Autoverkehr weitgehend gesperrt, bestehende Bäume bleiben erhalten, die Fassaden werden aus unbehandeltem Lärchenholz gefertigt. Rund 90 Prozent der Bauleistungen stammen aus einem Umkreis von 50 Kilometern.

keyone.at/stays/hochficht

SALZBURGERLAND

Gut fürs Budget: JUFA Hotel Werfenweng

Seit Juni 2026 ergänzt das neu errichtete JUFA Hotel Werfenweng das Unterkunftsangebot des Pongauer Bergdorfs Werfenweng. Das Haus verfügt über 87 Zimmer und liegt direkt an der Talstation der Dorfbahn Rosnerköpfl – im Winter mit Ski-in/Ski-out-Anbindung. Zur Ausstattung gehören unter anderem ein 70 m² großer Indoor-Spielbereich, Ski- und Fahrraddepot, Café, Lounge, Bar und zwei Restaurantterrassen. Besonderheit: Das Hotel versteht sich ausdrücklich als offener Treffpunkt für Gäste und Einheimische; der Indoor-Spielbereich steht auch Werfenwenger Kindern kostenlos zur Verfügung. Gäste erhalten zudem freien Eintritt ins wenige Gehminuten entfernte Badehaus.

jufahotels.com/hotel/werfenweng/

Mit Bodenhaftung: Schiefergut Family Resort

Im Dezember 2026 eröffnet in Flachau das neue Schiefergut Family Resort mit 28 Suiten und Chalets. Das Besondere: Hinter dem Hotel steht die Familie Schiefer, die den Hof über Generationen als Landwirtschaftsbetrieb führt. Gastgeber Simon Schiefer verbindet hier das bäuerliche Leben mit modernem Familienurlaub. Zum Resort gehören eine Kinder-Erlebniswelt mit Stall zum Spielen, ein Infinitypool mit Panoramablick, Saunabereich und Ruheraum sowie eine Kinderwasserwelt. Kulinarisch verwöhnt die Gastgeberfamilie bevorzugt mit Produkten vom eigenen Bauernhof.

schiefergut.at

Panorama: KALM Aparthotel

Ab Dezember 2026 ergänzt das neue Apartmenthaus KALM das Unterkunftsangebot in Werfenweng. Die 40 Apartments sind großzügig geschnitten und verbinden modernes alpines Design mit viel Holz und großen Fensterflächen. Dank der Panoramalage reicht der Blick weit in die umliegende Bergwelt. Zum Haus gehören außerdem ein Wellnessbereich, Restaurant, Bowlingbahn und Tiefgarage. Die Skipiste liegt direkt am Haus, die Talstation der Dorfbahn Rosnerköpfl rund 200 Meter entfernt.

kalm-apartment.at

Designer-Motel: das glockna

In Fusch an der Großglockner Hochalpenstraße eröffnet im Dezember 2026 das stylische „das glockna“. Das neue Designer-Motel im Nationalpark Hohe Tauern verbindet reduzierte Architektur mit alpinem Lebensgefühl und richtet sich an Natur- und Genussreisende ebenso wie an Motorradreisende. Zur Entspannung laden Saunen, Ruhebereiche und ein Infinity Pool mit herrlichem Panoramablick ein. Geplant sind insgesamt 90 Betten, verteilt auf neun einstöckige Suiten, zwei doppelstöckige Lofts, zwei Rooftop-Suiten, zwölf Doppelzimmer sowie fünf Berghäuser für vier bis sechs Personen. Dazu kommen Unterkünfte für die rund 20 Mitarbeitenden sowie eine Tiefgarage mit 25 Stellplätzen.

glockna.com

TIROL

Unkompliziert: Apartments '43

Seit Juli 2026 ergänzen die Apartments '43 das Unterkunftsangebot in Reith im Alpbachtal. Hanni und Hansi Reschenhofer, die seit mehr als 15 Jahren auch den benachbarten Dorfwirt führen, bieten neu gebaute Studios für bis zu drei Personen und modernisierte Apartments mit einer Fläche von 40 m² bis 60 m² für bis zu fünf Personen. Dazu kommen fünf Stellplätze für Wohnmobile, Camper und Vans. Ein gemeinsamer Wohlfühlbereich mit finnischer Sauna, Kräutersauna und Infrarotkabine sowie Aufenthalts- und Spielbereiche runden das Angebot ab. Der Check-in funktioniert unkompliziert per Self Check-in.
apartments43.at/ferienwohnung-ferienwohnungen-im-alpbachtal.html

Naturdesign: The Green Resort

In Uderns im Zillertal eröffnet im Dezember 2026 The Green direkt am 18-Loch-Golfplatz. Das neue Resort verfügt über 75 Zimmer und Suiten, die mit Holz, Leinen und Naturmaterialien, großen Fensterflächen sowie klarer Architektur und ruhiger Farbgebung gestaltet sind. Dazu kommen Water Suites und Lodges mit direktem Zugang zur hauseigenen Lagune. Zum Angebot gehören ein 3.300 m² großer In- und Outdoor-Wellnessbereich, ein Kids Club und mehrere Restaurants. Das Haus setzt auf Holzbauweise, Photovoltaik, Erdsonden und Hackschnitzelheizung.
thegreen.at

VORARLBERG

Verkehrsgünstig: Cube alpine stay

In Bürs bei Bludenz hat im Februar 2026 das Hotel Cube mit elf Doppelzimmern und 16 Apartments für zwei bis sechs Personen eröffnet. Statt einer Rezeption gibt es einen 24/7 Self-Check-in. Das Haus ist für Familien und Geschäftsreisende konzipiert: Die bewusst funktional gehaltenen Zimmer verfügen entweder über einen großen Schreibtisch oder sind mit einer Küche ausgestattet. Klimaanlage und High-Speed-WLAN sind selbstverständlich. Parkplätze in der Tiefgarage können dazu gebucht werden, Ski- und Fahrradraum stehen zur Verfügung. Die beiden Restaurants im Erdgeschoss – das japanische Steakhouse Akiko sowie die Snash Burger Bar – sprechen sowohl Hotelgäste als auch Einheimische an.
cubestay.at

UNTERKÜNFTE

Am Skilift: AAALodge in Warth

Im Dezember 2026 eröffnet in Warth die neue AAALodge. Die drei Buchstaben A stehen für „Arlberg All Access“. Denn das Gebäude steht direkt neben der Dorfbahn Warth und damit ideal für Skifahrer:innen. Zur Wahl stehen acht Apartments mit einer Wohnfläche von 35 m² bis 125 m². In der größten Einheit finden bis zu elf Personen Platz. Eine 400 m² große Wellnesslandschaft mit Pool, Saunen und Fitnessraum ergänzt das Angebot. Das Frühstück sowie Snacks genießen Gäste in der Kamin-Lounge.
aaa-lodge.com

WIEN

Urban Lifestyle: The Companion

Eine Gehminute vom Wiener Westbahnhof entfernt hat im März 2026 das neue Stadthotel The Companion eröffnet. Die 138 Zimmer sind in Kategorien wie Solo, Nest oder Muse unterteilt. Trotz kompakter Grundrisse bieten sie hohen Komfort mit Klimaanlage, WLAN und Bädern mit Naturstein. Teilweise stehen Balkone oder Terrassen zur Verfügung. Im behutsam sanierten Altbau an der Mariahilfer Straße 127a treffen historische Elemente wie Stuck, originale Säulen und freigelegte Strukturen auf moderne Materialien, klare Linien sowie Möbel im Stil des Art Déco und der Wiener Werkstätte. Ein wesentlicher Bestandteil des Konzepts ist die Gastronomie: Das Restaurant Boca bietet mediterrane Küche, inspiriert von Metropolen wie Barcelona oder Paris, die Bar Calypso setzt auf markantes Design und einen klaren Abend- und Nightlife-Fokus.
companion-hotels.com

Umbauten

KÄRNTEN

Für Individualisten: Rosentaler Hof Quartier2

Das im Juli 2026 eröffnete Apartmenthotel Quartier2 in St. Jakob im Rosental gehört zum Landhotel Rosentaler Hof, das etwa 2,5 Kilometer entfernt liegt. Das umfassend sanierte Gebäude verfügt über 15 Wohneinheiten, fast alle mit Balkon oder Terrasse. Auf einer Fläche von 28 m² bis 65 m² bieten sie Platz für zwei bis vier Personen. Das Quartier2 versteht sich als Rückzugsort mit reduziertem Service und hoher Aufenthaltsqualität. Auf Wunsch können Gäste die Einrichtungen des kürzlich modernisierten Rosentaler Hofes nutzen. Dazu zählt neben dem Restaurant auch der Spa-Bereich mit Innenpool, Sauna und Dampfbad. Dieser ist ebenfalls für externe Gäste als Day Spa zugänglich.
quartier2.at

NIEDERÖSTERREICH

Beste Lage: Gartenhotel Pfefferl

Nach einer intensiven Bauphase öffnete das Gartenhotel Pfefferl in Dürnstein in der Wachau im Mai 2026 wieder seine Türen für Gäste: 26 neue, moderne Zimmer mit 40 m² bis 54 m² Wohnfläche im neu errichteten Westtrakt ergänzen das Angebot. Damit steigert das traditionsreiche Vier-Sterne-Haus seine Kapazität auf insgesamt 66 Doppelzimmer. Im Wellnessbereich kam außerdem ein 160 m² großer Ruheraum dazu. Das Gartenhotel ist langjähriger Partner der Qualitätsinitiative „Best of Wachau“ – eines Zusammenschlusses jener Betriebe, die das Markenversprechen der Wachau am besten repräsentieren.
pfeffel.at

ÖBERÖSTERREICH

Abwechslung: IKUNA Naturresort

Das IKUNA Naturresort in Natternbach eröffnet im Oktober 2026 einen neuen Wohlfühlort für die kühlere Jahreszeit: Das neue Hallenbad mit Spa-Bereich sowie Ruheplätzen unter Dach und im Freien wird exklusiv für Hotelgäste zugänglich sein. Rundum erneuert präsentiert sich außerdem seit Juni 2026 das im Sommer geöffnete Erlebnisbad, eine rund 4.000 m² große Wasser-Erlebnisswelt. Übernachten können Gäste im IKUNA Resort ganzjährig, wahlweise in Tipi-Suiten, in Sternenhimmelchalets, Garden Rooms oder am Campingplatz. Der Freizeitpark mit mehr als 90 Spielstationen ist im Winter eingeschränkt geöffnet.
ikuna.at/home

Waldromantik: Baumhotel mit Morgentau-Spa

Ab Herbst 2026 ergänzt das Baumhotel der WaldEntdeckerWelt in Kopfing sein Angebot um das neue Morgentau-Spa. Der Rückzugsort mitten im Wald für Hotelgäste umfasst verschiedene Saunen und Infrarot-Wärmekabinen. Das bestehende Massage- und Behandlungsangebot wird mit der Eröffnung weiter ausgebaut. Zur WaldEntdeckerWelt gehören außerdem der Baumkronenweg mit Waldbodenweg und Erlebnisspielplatz sowie das Restaurant Waldküche. Das Baumhotel ist ganzjährig geöffnet, nur zwischen 7. und 28. Januar 2027 wegen Betriebsurlaubs geschlossen.
waldentdeckerwelt.at

Entschleunigung: Haus der Achtsamkeit

Nach dem Umbau und der Wiedereröffnung im Mai 2026 startet das Haus der Achtsamkeit in Grünau im Almtal im Winter 2026/27 in seine erste Wintersaison. Neu sind unter anderem zusätzliche Balkonzimmer sowie ein Ruhebereich mit Sauna und Panoramablick. Auch die bestehenden Zimmer wurden saniert. In Summe beherbergt das Haus 37 Einzel- und Doppelzimmer. Das auf Kurse für Achtsamkeit, Meditation und Rückzug ausgerichtete Haus verbindet nun erstmals Winterangebote wie Schneeschuhwandern und Winterwandern mit seinem Konzept. Das Skigebiet Kasberg liegt in der Nähe.
hausderachtsamkeit.com

SALZBURGERLAND

Fit mit Ausblick: Laschenskyhof

Seit April 2026 gibt's zum Fitness-Training im Laschenskyhof in Wals bei Salzburg einen herrlichen Panoramablick oben drauf: Vom neuen Fitnessraum auf 80 m², bestückt mit modernsten TechnoGym-Geräten, blicken Trainierende direkt auf den markanten Untersberg, ebenso wie vom neuen 60 m² großen Yoga- & Pilatesraum. Weiters neu ist die runde Holz-Plattform am grasbewachsenen Dach für Yoga-Sessions im Freien.
laschensky.at

Kälte und Licht: Waldhof Fuschlsee Resort

Der Waldhof Fuschlsee Resort erweiterte im April 2026 sein 4.000 m² großes Spa um zwei neue Anwendungen: Eine Kryo-Kältekammer und Rotlichttherapie ergänzen das Wellness- und Longevity-Angebot. Die Kältetherapie setzt dabei auf einen gezielten Kältereiz, während die Rotlichtanwendung mit Lichtimpulsen arbeitet. Beide Methoden fügen sich in das Regenerationskonzept des Waldhofs ein, das unter anderem Wärme-Kälte-Anwendungen, Bewegung, Entspannung und bewusste Ernährung verbindet. Die neuen Anwendungen sind auch im Day Spa buchbar.
waldhof-fuschlsee.at/de/wellnesshotel-salzkammergut/kryo-kaeltekammer-rotlichttherapie

Veredelt: Lürzerhof

Nach einem umfassenden Umbau feierte der Lürzerhof in Untertauern im Juli 2026 seine Wiedereröffnung. Neu sind neun Suiten, die von Familiensuiten mit mehreren Schlafzimmern bis zu Luxury-Suiten mit teils privater Sauna oder Whirlpool reichen. Im fünften Stock entstand ein Adults-Only-Sky-Spa mit 20 Meter langem Infinity-Pool, zwei Panoramasaunen, Infrarot-Soledom, Aromadampfbad, zwei Panorama-Ruheräumen und Tea Lounge. Im Erdgeschoss zeigen sich der Wellness-Empfang und die Umkleiden in neuem Aussehen. Neu dazu kamen außerdem zwei zusätzliche Massageräume. Damit umfasst der Wellnessbereich nun 4.500 m².
luerzerhof.at/de/hotel/neu-2026/

Wellness auf vier Etagen: Hotel Enzian

Im November 2026 bekommt Wellness im Hotel Enzian in Obertauern eine neue Dimension: Das neue Recharge Spa erstreckt sich in einem eigenen Gebäude über vier Stockwerke und 1.400 m². Im ersten Stock warten ein Koi-Pool und Ruhezonen mit Bergblick, im zweiten eine Panorama- und eine Kräutersauna, ein Whirlpool und die Tokyo Lounge. Der dritte Stock ist Anwendungen, Massagen und Ruhe gewidmet. Im vierten Stock liegen der textilfreie Saunabereich mit Sole-Dampfbad, zwei Saunen und einem Yoga-Raum sowie weitere Ruhezonen.
enzian.net

Umfassende Neugestaltung: Hotel Breitlehenalm

Ab der Wintersaison 2026/27 präsentiert sich das Hotel Breitlehenalm in Obertauern neu. Der 1993 errichtete Gebäudeteil wird vollständig renoviert. Die Räume erhalten ein modernes alpines Design mit natürlichen Materialien und warmen Stoffen. Auch die gesamte Fassade wird neugestaltet. Zudem entstehen zwölf neue Appartements für zwei bis acht Personen. Die größeren Einheiten verfügen über bis zu drei Schlafzimmer und drei Bäder. Zusätzlich kommen vier AlmPanorama-Doppelzimmer hinzu.
breitlehenalm.at

Neues Konzept: Kathrin – pure alpine living

Aus dem beliebten, familiär geführten Hotel Kathrin im Großarlital wird „Kathrin – pure alpine living“: Nach einem Komplettumbau präsentiert sich das Haus ab Winter 2026/27 als Appartementhaus mit 23 Einheiten für zwei bis elf Personen. Neuer Wellnessbereich, Lounge und flexible Services wie Frühstücks- und Brötchenservice verbinden die Privatsphäre eines Apartments mit Annehmlichkeiten aus dem Hotelbetrieb.
grossarlital.info/de/unterkuenfte/grossarl/hotel-kathrin.html

Mehr Wellness: Hotel Königgut

Mitte Dezember 2026 eröffnet das umfassend modernisierte Hotel Königgut in Wals-Siezenheim mit neuem Wellnesshaus. Herzstück ist ein 14 Meter langer Pool mit Innen- und Außenbereich, dazu kommen Saunen, Dampfbad, Infrarotkabine sowie ein neuer Fitness- und Yogaraum. Auch Rezeption, Hausbar und Seminarbereiche werden neugestaltet. 14 Zimmer erhalten neue Bäder, Holzböden und eine Klimaanlage.
koeniggut-salzburg.at

Mehr Platz: Hotel Rupertigau

Direkt neben dem bestehenden Hotel & Restaurant Rupertigau in Wals-Siezenheim entsteht ein Neubau mit 18 zusätzlichen Zimmern und vier Apartments. Der Neubau befindet sich an der Stelle der bisherigen Garage und ergänzt die bestehenden 25 Zimmer des Traditionsbetriebs. Die Fertigstellung ist für Frühjahr 2027 geplant.
rupertigau.at

Erwachsen: Heilthermen Resort Bad Waltersdorf

Ab 1. Oktober 2026 ist das Heilthermen Resort Bad Waltersdorf ein Adults only-Resort. Gleichzeitig erweitert eine neue Aufguss-Sauna das Wellnessangebot. Sie bietet Platz für bis zu 60 Gäste und öffnet mit einem großen Panoramafenster den Blick ins Grüne. Natürliche Materialien prägen die Gestaltung, das Aufguss-Konzept steht unter dem Motto „Kraft der Natürlichkeit“. Auch die bestehende Steirer-Sauna wird umfassend erneuert.
heiltherme.at

Japanisches Flair: Asia Hotel & Spa Leoben

Ab Oktober 2026 erweitert das Asia Hotel & Spa Leoben sein Angebot um das neue Sakura Spa, einen exklusiven Wellnessbereich für Hotelgäste ab 16 Jahren. Der Wellnessbereich umfasst eine 95 Grad heiße Gartensauna für rund 40 Personen, die Sakura Lounge mit Liegekojen und Blick in die Au, eine Teebar sowie den begrünten Außenbereich Augarten. Der Zugang erfolgt über einen geschützten Laubengang. Die Nutzung ist für Hotelgäste im Zimmerpreis inkludiert. Tagesgäste können den Bereich nach Verfügbarkeit im Rahmen eines Sakura Spa VIP Packages nutzen.
asiaspaspa.at/de/hotel/ihr-aufenthalt/sakurawelt

Upgrade: Zinkenalm

Aus der bisherigen Jugendherberge Zinkenalm im Lachtal wird ab Dezember 2026 ein Hotel. Dafür wurden die Räumlichkeiten umfassend renoviert und die Zimmer auf einen höheren Standard gebracht. Insgesamt stehen sieben Wohneinheiten zur Verfügung: sechs Familienzimmer mit zwei Schlafbereichen und ein Doppelzimmer. Alle Zimmer sind voll ausgestattet und verfügen über ein eigenes Badezimmer. Dank der Lage ist die Zinkenalm eine beliebte Unterkunft für Familien – die Skipisten und Wanderwege liegen ganz nah.
skilachtal.at/zinkenalm/

Spielwelt: Hotel Höflehner

Das Naturhotel Höflehner in Haus im Ennstal eröffnet im Dezember 2026 einen Zubau, der alles für den perfekten Familienurlaub bietet. Das siebenstöckige Gebäude beherbergt 30 Familienzimmer und -suiten mit einer Wohnfläche von 32 bis 55 m². Im sechsten und siebten Stock erstreckt sich der Pool- und Spabereich. Zu den Höhepunkten zählen der 30 Meter lange Innen- und der 20 Meter lange Außenpool sowie die 70 Meter lange Schlauchrutsche. Treffpunkte in den unteren Stockwerken sind Spielräume, zwei Kegelbahnen, ein Familienkino und interaktive Besonderheiten wie ein Fußballplatz sowie eine Trampolinfläche.
hoflehner.com

TIROL

Phönix aus der Asche: by Franz – Alpine Aparthotel

Im Juni 2026 ist aus dem ehemaligen Landhotel Lechner in Kirchberg das by Franz – Alpine Aparthotel geworden. Statt klassischer Hotelzimmer gibt es nun 13 hochwertige Apartments, von kompakten Premium-Einheiten mit 30 m² Wohnfläche bis zu 98 m² großen Superior-Apartments. Besonderheiten sind die gemütlichen Sitznischen direkt an den Fenstern, moderne Haustechnik und die Holzbauweise im Dachgeschoss. Dazu kommen ein Saunabereich sowie Ski- und Bikeraum. Eine Photovoltaikanlage sorgt für einen Teil der Energieversorgung.
byfranz.at

Schwebender Pool: Minglers Sportalm

Im Juni 2026 eröffnete die Minglers Sportalm in Kirchberg bei Kitzbühel den neuen Panorama-Infinity-Außenpool. Das 16,5 Meter lange, ganzjährig beheizte Becken schwebt rund sechs Meter über dem Boden und ist über einen Steg von der Dachterrasse erreichbar. Rund um den Pool laden eine Rooftop-Terrasse mit Bar, Lounge und Sandstrand-Flair zum Verweilen ein. Der Blick reicht über Sonnberg und Hahnenkamm bis in die Kitzbüheler Alpen. Zusammen mit dem bestehenden Infinity-Innenpool ergänzt der Außenpool das Alpin Spa.
hotel-sportalm.at

Mehr Raum: Hotel Bergland

Das Hotel Bergland in Sölden erweitert sein Angebot in mehreren Stufen. Neu seit Juli 2026 sind ein Fitnessraum, ein Yogaraum, eine Jugendlounge, eine zusätzliche Terrasse sowie ein erweiterter Day-Spa-Bereich. Im Oktober 2026 eröffnet das Hotel den – so die Gastgeberfamilie – ersten Onsen-Pool Tirols. Inspiriert von der japanischen Tradition des Quellenbadens verbindet er wohltuende Wärme mit freiem Blick auf die Bergwelt. Der Ausbau der Saunawelt soll bis Sommer 2027 abgeschlossen sein.
bergland-soelden.at/de/designhotel/news

Rundum-Face-Lift: Vorderkaiserfeldenhütte

Am 19. Oktober 2026 öffnet die mehr als 130 Jahre alte Vorderkaiserfeldenhütte am Zahmen Kaiser nach rund zweijähriger Generalsanierung wieder. Der historische Charakter bleibt erhalten, zugleich sorgen die Bauweise mit heimischem Holz, die Erneuerung der Technik und höhere Sicherheitsstandards für mehr Komfort. Eine Stuckholz-Anlage ersetzt nun die Elektroheizung. Eine Zisterne sammelt Regenwasser, um es als Brauchwasser zu nutzen. Die Photovoltaikanlage versorgt das Gebäude mit zusätzlicher Energie. Kulinarisch setzt das Wirtespaar auf Produkte aus Tirol. Neben der Hütte entsteht ein neues Selbstversorgerhaus mit Winterraum. Die Hütte ist künftig ganzjährig geöffnet und im Winter über eine schöne Winterwanderung erreichbar.

alpenverein-muenchen-oberland.de/huetten/alpenvereinhuetten/vorderkaiserfeldenhuette/baumassnahmen-vorderkaiserfeldenhuette

Tiroler Stil: Q Lodge im Quellenhof

Ab November 2026 erweitert der Quellenhof in Leutasch in Seefeld sein Angebot um die neue Q Lodge mit 15 hochwertigen Wohneinheiten. Zur Wahl stehen Zimmer und Suiten mit einer Größe von 23 m² bis 52 m². Natürliche Materialien, Tiroler Tischlerkunst, alpines Handwerk, großzügige Terrassen und Ausblicke auf die Bergwelt prägen das Haus, das nur 100 Schritte vom Haupthaus entfernt liegt. Für Besuche im Q Spa haben Gäste der Q Lodge eine persönliche, versperrbare Umkleideeinheit.

quellenhof.at

Wiederaufbau: Hotel Klosterbräu

Nach dem Großbrand im April 2026 öffnet das Hotel Klosterbräu in Seefeld am 1. Dezember 2026 wieder seine Türen. Den Wiederaufbau nutzt die Gastgeberfamilie zugleich, um bereits geplante Projekte umzusetzen: Ein Adults-only-Saunahaus mit Panoramablick und ein 50 Meter langer Naturbadeteich erweitern den Wellnessbereich. Auch das bestehende Spa sowie ausgewählte Zimmer werden renoviert. Künftig gibt es mehr der beliebten, modern-alpin eingerichteten Natur-Doppelzimmer.

klosterbraeu.com

Verdoppelt: Biohotel Bergzeit

Das Biohotel Bergzeit in Zöblen im Tannheimer Tal empfängt nach umfassendem Um- und Zubau ab Dezember 2026 wieder Gäste. Das familiengeführte Haus wächst dabei deutlich und erhält 23 zusätzliche Zimmer – eine Verdoppelung der bisherigen Kapazität. Neu sind auch ein Wellnessbereich mit 18 Meter langem Pool, Sauna, Wellnessabteilung, Yoga- und Fitnessraum sowie eine Tiefgarage und eine Bar. Eine Pelletsheizung ergänzt den Umbau. Das Haus ist Mitglied bei den Biohotels und den Change Maker Hotels.

biohotel-bergzeit.at/biohotel.html

Neue Heimat: Central Hotel & Apart

Im Dezember 2026 eröffnet das Hotel & Apart Central in Fügen im Zillertal nach Umbau und Erweiterung neu. Direkt neben dem Stammhaus entsteht die Central Hoamat mit 18 neuen, rund 50 m² großen Apartments. Gleichzeitig modernisiert die Gastgeberfamilie die Zimmer und Apartments im bestehenden Haus. Neu sind auch ein Panorama-Rooftop-Pool, eine Familiensauna und eine Adults-only-Sauna, ein Fitnessraum sowie zusätzliche Spielbereiche und eine großzügige Gartenanlage. Die Tiefgarage wird erweitert, außerdem erhält jedes Zimmer einen eigenen Spind im neuen Ski- und Radraum.

central-zillertal.at

Revitalisierung: Mazaggs – Alpenhof am Achensee



Gäste aus aller Welt urlaubten im Mazaggs Alpenhof, der 1902 in Pertisau am Achensee eröffnet wurde. Doch in den letzten 50 Jahren befand sich das Haus im „Dornröschenschlaf“. Seit einigen Jahren wird das charmante Gebäude mit Holzbalkonen, benannt nach seinem Architekten Siegfried Mazagg, saniert. Ende 2026 soll es als Boutiquehotel mit 39 Zimmern und Suiten sowie einem Restaurant wieder eröffnen. Passend zum Ambiente sind die Räume vom Art Déco inspiriert. Mediterrane und asiatische Einflüsse setzen frische Akzente. Neu wird das 2.000 m² große Alma-Spa mit fünf Saunen, 20 Meter langem Außenpool, Fitnessbereich, Yogaraum und Räumen für Spa-Behandlungen. Für Feiern und Events gibt es mehrere Räume sowie die Terrasse und den großen Garten am Achensee.

mazaggs.com

Schön schick: Buggls

Das Buggls in Sölden präsentiert sich ab Winter 2026/27 nach einem umfassenden Umbau neu. Es bietet künftig 14 Ferienwohnungen für zwei bis sechs Personen – von der unkomplizierten Base bis zum großzügigen Buggls Grand und der familienfreundlichen Variante. Alle Apartments verfügen über voll ausgestattete Küchen, Balkon mit Bergblick und kostenlosen Parkplatz. Bergbahnen, Restaurants und Shops sind zu Fuß erreichbar.

buggls-soelden.at

VORARLBERG

Modernisiert: Alpenrose Schruns

In mehreren Etappen gibt sich das Hotel Alpenrose in Schruns im Montafon einen frischen Look. Seit Juli 2026 präsentieren sich das Hallenbad, die Restaurants mit Buffetbereich und die Hotelbar in modernem Aussehen. Im Alpine Spa kamen neue Behandlungsräume dazu. Ende August 2026 eröffnete der Panorama-Außenpool mit großem Liegebereich. Ab Dezember 2026 sind 19 neue Zimmer und Suiten im 5. und 6. Stock bewohnbar. Die Auswahl umfasst 28 m² große Doppelzimmer sowie Suiten mit einer Größe von 37 m² bzw. 45 m². Neu dazu kommt eine Textilsauna für Familien.

spa-alpenrose.at

Unkompliziert: Hotel Ma.Ma in Bregenz

Im ehemaligen Hotel Germania in Bregenz eröffnete nach einem Umbau im Juli 2026 das Hotel Ma.Ma. Das urbane Boutique-Hotel mit 42 neu gestalteten Zimmern verbindet persönliche Gastfreundschaft mit einem flexiblen, zeitgemäßen Hotelkonzept. Gäste können dank des digitalen Self-Check-ins flexibel an- und abreisen. Die Gastgeber:innen bieten ein Frühstück an. Cafés und Restaurants liegen in Gehweite.

hotel-mama.com

Stilvoll: VAYA Hotel Post

Seit Ende der Wintersaison 2025/26 hat das Posthotel Rössle nahe der Versettlabahn in Gaschurn im Montafon mit der VAYA-Gruppe einen neuen Eigentümer. Die Sommermonate nutzte das Unternehmen, um die 60 Zimmer und Suiten von Grund auf zu modernisieren. Ab Dezember 2026 sind die Wohnräume in modern-alpinem Stil beziehbare. Neu gestaltet zeigt sich auch das Restaurant. Ein Außenpool sowie zusätzliche Saunen und Dampfbäder ergänzen das Angebot.

vayaresorts.com/hotel/vaya-post-montafon

Persönlichkeiten



Menschen, die etwas bewegen, gibt es in Österreich viele. Und sie machen ihr eigenes Ding: Anna Luca Krassnigg bringt mit dem Wortwiege Festival ungewöhnliche Theaterformen nach Wiener Neustadt, die Geschwister Barbara Kottke und Hans-Jörg Unterrainer führen den historischen Kirchenwirt in Leogang in sechster Generation, und Strudelwirtin Sabrina Heidrich aus dem Kötschachtal hat sich mit rund 50 verschiedenen Strudelvarianten einen Namen gemacht. Der Tiroler Tourismusvisionär Franz Tschiderer dachte den Familienurlaub neu, Snowboarder Alessandro Hämmerle steht vor seiner Heim-WM im Montafon und Sabine Perzy bewahrt in Wien das Geheimnis der Schneekugel. So unterschiedlich ihre Geschichten sind, eines verbindet sie: die Leidenschaft für ihre Sache.

to.austria.info/persoenlichkeiten

BURGENLAND

Der Sektmacher aus Gols, Peter Szigeti

Weinhändler Josef Szigeti aus Gols hatte gesundheitliche Probleme und bat seine Söhne um Hilfe. So kehrte Peter Szigeti 1990 nach drei Jahren als Restaurantleiter in Brasilien nach Österreich zurück, wo er gemeinsam mit seinem Bruder Norbert den Betrieb übernahm und die Sektkellerei Szigeti gründete. Ihre Idee war, Sekt nicht bloß als Nebenprodukt der Weinproduktion zu sehen, sondern als eigenständiges Genussprodukt mit dem sortentypischen Charakter heimischer Trauben. Von Beginn an setzten sie deshalb auf sortenreinen Sekt und die klassische Flaschengärung nach der Méthode Traditionelle. Heute führt Peter den Betrieb gemeinsam mit seiner Frau Anita. Man konzentriert sich ganz auf die Herstellung, denn eigene Weingärten besitzt die Familie nicht: Die Trauben für die Sekte stammen von Partnerwinzer:innen aus einem Umkreis von 20 bis 30 Kilometern.

szigeti.at

Die Bio-Popcorn-Pionierin Martina Schmit

Von der Rechtsanwaltskanzlei aufs Feld: Martina Schmit übernahm vor gut 25 Jahren gemeinsam mit ihrem Mann den elterlichen Hof im burgenländischen Zagersdorf und gab dafür ihren Bürojob auf. Schritt für Schritt wurde aus dem vormaligen konventionellen Mischbetrieb ein vielseitiger, biozertifizierter Hof, auf dem heute mehr als hundert Hektar bewirtschaftet und ein großer Teil der Erzeugnisse selbst verarbeitet und vermarktet werden. Wie viel Erfindergeist in Martina Schmit steckt, zeigt eine ungewöhnliche Spezialität: biozertifiziertes Popcorn (kontrolliert durch lacon Institut, AT-BIO-402). Aus der Suche nach heimischem, biologischem und hybridfreiem Mais entstand bei einem Fernsehabend gemeinsam mit ihrem Sohn Martin die Idee, selbst welchen anzubauen. Die erste Ernte, veredelt zu Popcorn, war sofort ausverkauft. Heute ist Martina Schmit laut eigener Angabe die einzige in Österreich, die biozertifiziertes Popcorn herstellt. Auch sonst entwickelt Schmit immer wieder neue Produkte für die Direktvermarktung – von Ölen und Kürbiskernprodukten bis zu Nudeln aus Kichererbsen. Ihr Erfolgsrezept: nicht den Zweifeln Raum geben, sondern Ideen ausprobieren und mutig verfolgen.

biohof-schmit.at

KÄRNTEN

Die Bierbrauer Alois Planner und Klaus Feistritzer



Alois Planner und Klaus Feistritzer wuchsen als Freunde in zwei benachbarten Gastwirtschaften in Mauthen auf. Nach der Schulzeit gingen sie zunächst getrennte Wege: Ihre Lehr- und Wanderjahre führten sie in verschiedene Teile der Welt, unter anderem nach Australien, Paris, New York und Ischgl. Zurück im Gailtal fanden sie rasch wieder zusammen und begannen, aus einem Hobby ihren Beruf zu machen: Ihr erstes Bier brauten sie in der plannerschen Küche – im Suppentopf der Oma, mit einer Stoffwindel zum Abseihen und einem Plastikkübel zur Gärung. 2007 gründeten sie die Biermanufaktur Loncium, deren erstes Sudhaus sie selbst in einem alten Stall von 1703 errichteten. Heute entstehen in Kötschach-Mauthen zahlreiche, teils ungewöhnliche Biersorten, die mehrfach ausgezeichnet wurden. Die Brauerei ist mit dem Bierhotel und Brew Pub der Familie Planner verbunden und kann bei Führungen und Verkostungen besucht werden.

loncium.at

> KÄRNTEN

Die Winzerin Sabine David



Was heute als Weinhof vlg. Ritter in St. Paul im Lavanttal bekannt ist, begann ursprünglich als Ausgleich zu Sabine Davids Beruf als Technikerin. Zunächst wollte sie den Weinbau nur als Hobby betreiben. Die Arbeit im Weingarten und im Weinkeller begeisterte sie jedoch deutlich mehr als jene im Büro. 2010 begann sie damit, seit 2022 ist sie hauptberuflich Winzerin. Sie vinifiziert Weine aus Burgunder- und PIWI-Rebsorten (pilzwiderstandsfähige Sorten), die regelmäßig Auszeichnungen erhalten. Dazu zählen Goldmedaillen bei der Berliner Weintrophy (zuletzt 2023) sowie Gold und Silber bei der Austrian Wine Challenge (zuletzt 2025). Im Jahr 2023 nahm das österreichische Fachmagazin Vinaria Sabine David in die Liste der besten Winzerinnen Österreichs auf. Unterstützt wird sie von ihrem Mann Dominique, einem leidenschaftlichen Craft-Bier-Brauer, sowie ihren drei Kindern. „Im Weingarten habe ich gefunden, was mir im Büro gefehlt hat: Erdung, Freude – und das Gefühl, genau am richtigen Platz zu sein“, schreibt Sabine David auf ihrer Website. **vulgoritter.at**

FOTOS: Sabine David / Lumen & Letter, Wiener Alpen / Christian Kremel

NIEDERÖSTERREICH

Die Theaterkünstlerin Anna Luca Krassnigg



Anna Luca Krassnigg hat fünf Vornamen, zwei Nachnamen und schier Hunderte Ideen pro Minute. Als Regisseurin, Autorin, Leiterin der Sea Change Initiative und Regieprofessorin am Max Reinhardt Seminar in Wien setzt sie viele davon um. Aktuell gilt ihre größte Leidenschaft dem Wortwiege Festival in Wiener Neustadt, das sie seit 2020 als Gründerin leitet. Mit diesem Festival macht sie ein Spektrum an inhaltsstarken und einzigartigen Theaterformen in den historischen Kasematten der Stadt erlebbar. Die nächste Ausgabe findet vom 16. Februar bis 21. März 2027 statt. Abseits der Bühne lebt sie ihre italienische Familienseite aus und tritt als Anna Luca Poloni mit ihrer Band Fox On Ice als Lyrikerin, Sängerin und Performerin auf. **wortwiege.at**

Der Alpinist, Autor und Fotograf Karl Tisch

Rund um den Schneeberg kennen alle den „Schneeberg-Koarl“. Er selbst kennt als Bergführer und Bergretter nahezu jeden Stein und jede Geschichte von Niederösterreichs höchstem Berg. Sein Wissen teilt er in Vorträgen, untermauert mit eigenen Fotos, und in Büchern. Karl Tisch wuchs in Puchberg am Fuße des Schneebergs auf. Der gelernte Tischler arbeitet hauptberuflich als Verschub-Lokführer bei den Österreichischen Bundesbahnen. Den Grundstein für die Liebe zum Schneeberg legte Karl Tisches Vater. Er war bei der Schneebergbahn beschäftigt und so konnte Karl als Kind öfter mit den Arbeitszügen dieser Zahnradbahn frühmorgens auf den Berg fahren und die Natur in aller Ruhe erleben. Zahlreiche Wander- und Skitouren, aber auch Rettungseinsätze folgten, und mit der Zeit entdeckte Karl Tisch das Fotografieren für sich. Vor allem die Aufnahme des perfekten Sonnenauf- und -unterganges verfolgt der Hobbyfotograf mit großer Leidenschaft.

region-im-netz.at/produkt/karl-tisch-der-schneeberg

OBERÖSTERREICH

Die Blaudrucker Maria und Felix Wagner



Der Blaudruck hat eine uralte Tradition und ist auch Teil des immateriellen Kulturerbes der UNESCO. In Österreich gibt es jedoch nur noch zwei Werkstätten, die sich auf diese Kunst verstehen. Neben Blaudruck Koö im Burgenland ist es die Manufaktur von Maria und Felix Wagner in Bad Leonfelden im Mühlviertel. Ihr Familienbetrieb feiert 2028 das 150-jährige Bestehen. Wie seit jeher wird hier alles von Hand gemacht: das Färben, das Drucken, das Verarbeiten zu Kleidungsstücken und hübschen Accessoires. Die Wagners können aus über 300 verschiedenen Druckmustern wählen. Als Stoff verwenden sie nahezu ausschließlich Leinen aus dem Mühlviertel. Beide lieben es, mit ihren Werken Freude zu bereiten und ein so traditionsreiches Handwerk lebendig zu halten.

blaudruck.at

Die technikaffine Kulturmanagerin Christl Baur

Ein Praktikum brachte die gebürtige Münchnerin Christl Baur 2016 nach Linz und ins Ars Electronica Center. Damals studierte sie in Graz Kulturgeschichte, Kulturmanagement und belegte auch naturwissenschaftliche Fächer. Die Verbindung von Kunst, Wissenschaft und Technologie begeisterte sie so, dass sie in Linz immer mehr Verantwortung übernahm. Seit einigen Jahren leitet sie das Ars Electronica Festival, das Themen der Zukunft aufgreift und Künstler:innen aus aller Welt eine Bühne bietet. In Linz ist Christl Baur längst heimisch geworden. Wenn sie nicht gerade durch die Welt reist oder mit Projekten beschäftigt ist, ist sie im Freien anzutreffen, zum Beispiel beim Radfahren oder Laufen in den Donauauen.

visitlinz.at/sichtweisen/christl-baur

SALZBURGERLAND

Die Wirtsgeschwister Barbara Kottke und Hans-Jörg Unterrainer



1326 als „Taverne zu St. Leonhard“ urkundlich erwähnt, gilt der Kirchenwirt in Leogang als ältestes Wirtshaus im SalzburgerLand. Über sieben Jahrhunderte war das Haus Raststation, Einkehr und Treffpunkt für Reisende, Pilger und Einheimische entlang der Verbindung zwischen Salzburg und Tirol. Seit rund 150 Jahren befindet sich der Kirchenwirt im Besitz derselben Familie – heute führen die Geschwister Barbara Kottke und Hans-Jörg Unterrainer den denkmalgeschützten Betrieb in sechster Generation. Beide sammelten zuvor Erfahrungen fernab der Heimat: Barbara als Marketing-Managerin, Hans-Jörg als Snowboardprofi, der sogar an Olympischen Spielen teilnahm. Gemeinsam setzen die Geschwister darauf, die Geschichte des Hauses erlebbar und die alpine Umgebung schmeckbar zu machen. Kulinarisch zählt der Kirchenwirt längst zur Spitze: Michelin-Stern, vier Hauben von Gault & Millau und zahlreiche weitere Auszeichnungen unterstreichen den Ruf als eine der führenden Genussadressen der Alpen.

hotelkirchenwirt.at

Die Handwerkerinnen von der Vergissmeinnicht Vintage Factory



In Altaussee im Salzkammergut haben sich vor rund 15 Jahren sechs kreative Frauen rund um Coco Kammerer zusammengeschlossen und die Vergissmeinnicht Vintage Factory ins Leben gerufen. Im Geschäft mit Atelier widmen sie sich ihrer Leidenschaft für Tracht und Wiederverwertung. Aus vorhandenen Materialien fertigen sie neue Lieblingsstücke: Vintage-Dirndl werden aufgearbeitet, Dirndl Röcke als moderne Alternative neu kreiert. Nostalgisches Geschirr und liebevolle Handarbeiten ergänzen das Sortiment. Im Geschäft sind außerdem Produkte der Lebenshilfe Ausseerland erhältlich, zum Beispiel Keramik, Holzarbeiten und Kräutersalze.
vergissmeinnicht-vintage.com

> SALZBURGERLAND

Die Skischulchefin mit 23 Jahren, Lisa Kraft



Auf Höhe von Liftstütze 14 am Arlberg erreichte Lisa Kraft ein Anruf, der ihr Leben verändern sollte: Ein Freund fragte sie, ob sie die Skischule Happy in Altenmarkt übernehmen wolle. „Ok, passt!“, war ihre spontane Antwort. Denn Ärmel hochkrempeln, das kann die heute 24-Jährige: Aufgewachsen auf einem Bauernhof in Rußbach, besuchte sie die Hotelfachschule in Bad Hofgastein, war Skirennläuferin und absolvierte die Ausbildung zur Skilehrerin. Das Geld dafür verdiente sie als Kellnerin auf der Münchner Wiesn. So übernahm sie eine Skischule, die Rupert Mair 30 Jahre lang geführt hatte. Seine Erfahrung und Bodenständigkeit standen ihr zunächst noch zur Seite, während Lisa begann, die Schule mit rund 25 Skilehrerinnen und -lehrern eigenständig zu führen. Parallel zu ihrer Arbeit absolviert sie derzeit die dreijährige Ausbildung zur Physiotherapeutin – ihr zweiter Traumberuf.
skischule-happy.at

FOTOS: Lisa Kraft, Petra Kirchschrager

Der Wellness-Visionär Robert Rogner



Kommerzialrat Robert Rogner hat mit dem Rogner Bad Blumau eines der ungewöhnlichsten Tourismusprojekte Österreichs geschaffen. Als er im Januar 1992 in Wien den Künstler Friedensreich Hundertwasser kennenlernte, hatte Rogner eigentlich ein konventionelles Hotel für Bad Blumau geplant. Doch es kam anders. „Sie heißen Hundertwasser, ich habe hundert Grad heißes Wasser“ – mit diesem Satz kamen die beiden ins Gespräch. Statt einer klassischen Ferienanlage erdachten sie eine organisch in die Landschaft eingebettete, individuell gestaltete Anlage. Gemeinsam mit Architekt Peter Pelikan verwirklichten sie schließlich dieses weltweit einzigartige Gesamtkunstwerk, das 1997 eröffnet wurde und 2027 sein 30-jähriges Bestehen feiert.

blumau.com

TIROL

Der Taktgeber Franz Tschiderer



Franz Tschiderer prägte den Tiroler Tourismus wie kaum ein anderer. Früh als Musiker am Schlagzeug im Takt, wurde er später zum strategischen Vorreiter einer ganzen Branche. Nach seinem Wirtschaftsstudium in St. Gallen (CH) und einer Dissertation zur Destinationsentwicklung erkannte er das ungenutzte Potenzial der Alpen. Wie entwickelt man ein Produkt, das wirklich funktioniert? Das war seine zentrale Frage. Ein Familienurlaub mit seiner dreijährigen Tochter brachte ihn auf die Idee, sein Hotel in Serfaus als Kinderhotel zu positionieren – zu jener Zeit ein radikaler Schritt, der viel Skepsis auslöste, sich aber rasch als Erfolgsmodell erwies. Sein systemischer Ansatz wurde zur Grundlage für eine ganze Region: Als Obmann des Tourismusverbandes entwickelte er gemeinsam mit Hotels, Bergbahnen und Skischulen die konsequente Ausrichtung auf die Zielgruppe Familien. 2005 bewirkte er die Fusion von Serfaus, Fiss und Ladis. In Tourismusgremien verstand es Franz Tschiderer stets, die Fäden im Hintergrund zu ziehen. Sein Credo: Erfolg entsteht nur, wenn alle Kräfte gebündelt wirken. Für sein Lebenswerk erhielt er 2026 den Tirol Touristica Award.

tirolwerbung.at/tiroler-tourismus/touristica/tirol-touristica-2026-lebenswerk

Die Knödelkönnerin Nadine Kirchmair

Nadine Kirchmair aus Berwang war die jüngste Chefköchin der AIDA-Flotte, bevor die Corona-Pandemie ihre Karriere auf dem Kreuzfahrtschiff abrupt beendete. Einen Tag vor dem ersten Lockdown kehrte sie nach Tirol zurück. Aus Langeweile begann sie zu Hause Knödel zu machen – und aus einem Scherz ihrer Mutter, sie könne die Knödel ja aus dem Fenster verkaufen, wurde 2020 tatsächlich die Knedlerei. Gemeinsam mit ihrer Mutter Dagmar stellt Kirchmair seither in Berwang handgedrehte Knödel her, nach Rezepten von Mutter und Großmutter und mit möglichst regionalen Zutaten. Das Sortiment reicht von Speck-, Spinat- und Kaspressknödeln bis zu süßen und veganen Varianten. Inzwischen können Besucher:innen die Produktion am neuen Standort sogar bei einer Schauproduktion erleben.
knedlerei.at

VORARLBERG

Der Olympiasieger Alessandro Hämmerle



Wenn im Montafon vom 6. bis 21. März 2027 die FIS-Weltmeisterschaften in den Disziplinen Snowboard, Freestyle und Freeski stattfinden, werden die Vorarlberger:innen einen Sportler besonders anfeuern: Alessandro Hämmerle, zweifacher Olympiasieger, aufgewachsen in Gaschurn im Montafon. Sein Spezialgebiet ist Snowboardcross, ein Wettkampf, bei dem eine Gruppe von mindestens vier Fahrer:innen gleichzeitig eine Abfahrtsstrecke bewältigt. In diesem Bewerb gewann Alessandro Hämmerle bei den Olympischen Spielen 2022 in Peking sowie 2026 in Mailand-Cortina die Goldmedaille. Seine freie Zeit verbringt der Sportler am liebsten zuhause mit seiner Frau, Familie und Freunden. Im Sommer ist er neuerdings immer wieder auf Golfplätzen anzutreffen, denn dort kann er besonders gut abschalten.

[instagram.com/alessandro_haemmerle/](https://www.instagram.com/alessandro_haemmerle/)

FOTOS: Montafon Tourismus GmbH / Stefan Kothner, Frauenmuseum in Hittisau

Die unkonventionelle Museumsleiterin Stefania Pitscheider Soraperra



Stefania Pitscheider Soraperra, in Brixen in Südtirol geboren und ladinischer Muttersprache, studierte Kunst- und Architekturgeschichte, Geschichte, Philosophie und Archäologie in Wien, Graz und Salzburg. Sie arbeitete unter anderem am Kunsthistorischen Museum und in der Kunsthalle Wien, bevor sie 2009 die Leitung des Frauenmuseums Hittisau übernahm. Dass ausgerechnet ein kleines Museum im Bregenzerwald zu ihrem Lebensmittelpunkt wurde, passt zu ihrer Vorstellung von Kultur: Sie soll nicht im Elfenbeinturm stattfinden, sondern gesellschaftliche Fragen aufgreifen, Diskussionen anstoßen und Menschen zusammenbringen. Im Frauenmuseum arbeitet sie gemeinsam mit ihrem Team daran, Frauen- und Geschlechtergeschichte sichtbar zu machen und aktuelle gesellschaftliche Fragen aus einer Geschlechterperspektive zu beleuchten. Die Ausstellungen entstehen dabei im Austausch mit vielen unterschiedlichen Menschen, deren Erfahrungen und Wissen immer wieder neue Perspektiven eröffnen.

[frauenmuseum.at](https://www.frauenmuseum.at)

Die Kekshandwerker Familie Körber

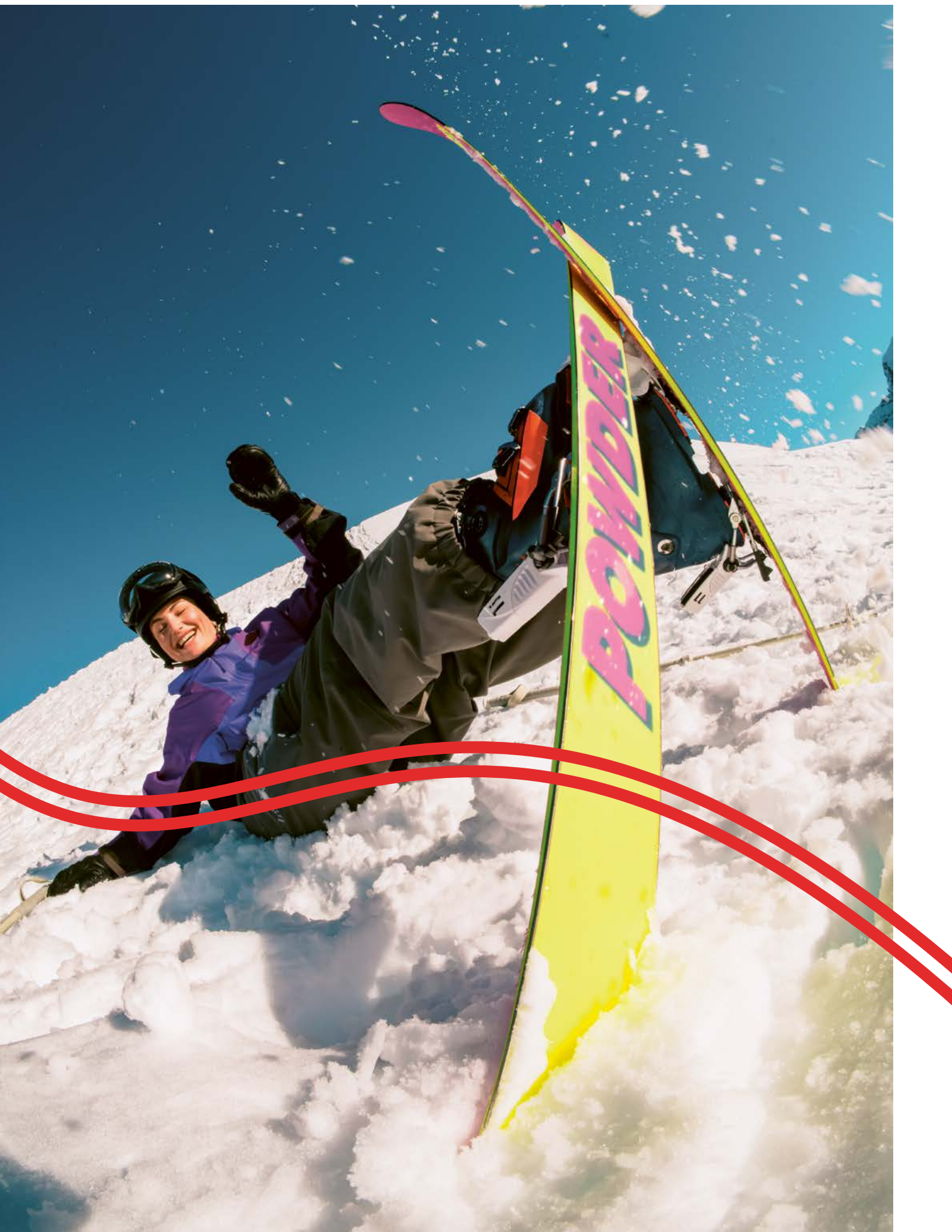


In Hernals, dem 17. Wiener Gemeindebezirk, wird gebacken wie früher: Claudia Körber übernahm 2010 gemeinsam mit ihrem Mann Alexander und dessen Schwester Gabriela Gföhler den Familienbetrieb und führt damit die Kekserei Körber in zweiter Generation weiter. Die Rezepte für Vanillekipferl, Linzeraugen, Kokosbusserl, Florentiner und Mohnaugen stammen noch von der Schwiegermutter. Rund 80 Prozent der Produktion erfolgen in Handarbeit – vom Ausstechen über das Bestreichen mit Marmelade bis zum Zuckern. Besonders viel zu tun gibt es in der Vorweihnachtszeit: Von Oktober bis Dezember entstehen täglich rund 200 Kilo Kekse. Verkauft werden sie im Einzelhandel, in Bäckereien, Feinkostgeschäften, bei Heurigen und in der Hotellerie; Privatkunden können auch online bestellen.
kekseerei.at

Die Hüterin des Schnee- Geheimnisses Sabine Perzy



Was heute als typisches Wien-Souvenir in aller Welt bekannt ist, wurde tatsächlich in Wien erfunden: Um 1900 entwickelte der Chirurgieinstrumentenmechaniker und Erfinder Erwin Perzy I. die erste Schneekugel. Heute führt Sabine Perzy (37) den Familienbetrieb in vierter Generation. Rund 200.000 Kugeln werden jährlich in der Wiener Manufaktur gefertigt – noch immer von Hand. Neben Klassikern wie Stephansdom und Riesenrad entstehen auch individuelle Sonderanfertigungen. Die Glaskugeln werden inzwischen in alle Welt exportiert, besonders wichtig ist der japanische Markt. Eine Besonderheit steckt auch im Inneren: Der Schnee ist ein Firmengeheimnis, die Flüssigkeit im Inneren der Kugel dagegen ganz gewöhnliches Wiener Leitungswasser.
schneekugel.at/geschichte





b2b.austria.info